

21. SEPTEMBER 2022

WOCHE 38
 SI/AUFLAGE 33.817
 GESAMTAUFLAGE 86.857
 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Es wird wieder Schrott gesammelt - für Weihnachten Seite 9

Oktoberfest gibts jetzt auch im Gewerbegebiet Hardmühl Seite 9

Neue Friedhofskultur macht auf sich aufmerksam Seite 14

Praktiziertes Europa beim BSZ Stockach mit „Erasmus“ Seite 18

Der Ökomarkt lockt am Sonntag wieder nach Engen Seite 22

ZUR SACHE:



Schockierend

Wie schaffen die das nur – diese perfiden Kriminellen, die irgendwo im Ausland sitzen, die systematisch Telefonverzeichnisse nach „alten“ Namen absuchen und dann ihre Opfer doch immer wieder als falsche Enkel oder andere Verwandte, als falsche Polizisten oder angebliche Mitarbeiter von Softwarefirmen hinter Licht führen.

Schockierend ist die Kaltblütigkeit, mit der die meist sehr gut und zielorientiert organisierten Banden aus der Ferne, mit Hintermännern hier vor Ort, die Senioren oft um ihr Ersparnis bringen können, um Schmuck und andere lebenswertvolle Dinge. Schockierend ist allerdings auch, dass es auch immer noch so viele Opfer gibt, die auf die plumpe Masche hereinfallen. Trotz aller Warnungen der Polizei über alle möglichen Kanäle, wo immer wieder dazu aufgerufen wird, lieber gleich aufzulegen, statt sich um den Finger wickeln zu lassen. **Mehr auf Seite 13.**

Oliver Fiedler
 fiedler@wochenblatt.net

Kreis Konstanz

Orientierung geben, um für sich selbst einzustehen

Sonderbeilage »Guck Arbeitswelt« – Start in das Berufsleben / von Kathrin Reihs

Dein Leben – Deine Entscheidung. Das sagt sich immer so leicht, ist es faktisch aber in den seltensten Fällen. In der Natur des Menschen liegt in der Regel das Erörtern und »Zer«-denken von Pro und Contra, das Einholen anderer Meinungen und manchmal auch, die Erwartungen anderer zu erfüllen. Doch wenn es um die eigene Zukunft, das eigene Leben geht, sollte diese Entscheidung jeder Einzelne für sich selbst treffen. Wie aber entscheidet ein junger Mensch für sich, was die zu ihm passende Ausbildung wäre? Welche Stärken können sich Schulabgänger in ihren jungen Jahren bereits angeeignet haben? Wo liegt ihr Potenzial? Fragen, deren Antworten so vielfältig sind, wie die Berufe und Unternehmen, die sich in der heutigen Wochenblatt-Ausgabe befinden. In unserer Sonderbeilage »Guck Arbeitswelt« möchten wir jungen Menschen Orientierung geben. Nicht die Verantwortung, ihnen Entscheidungen abzunehmen, sondern einen Leitfaden als Hilfestellung und Unterstützung, in welche Richtung der künftige Berufsweg gehen kann. Denn die Auswahlmöglichkeiten hier sind riesig. Die heutige Jugend ist unser aller Zukunft – also liegt es wohl in unser aller Interesse zu unterstützen, wo wir können. Nicht, die Entscheidung abnehmen, sondern die Freiheit ermöglichen, für sich selbst einzustehen.

Die Sonderbeilage finden Sie als Beilage in dieser Ausgabe oder digital unter



Michelle di Prima und Sonja Muriset vom Singener Wochenblatt: Berufsorientierung für junge Menschen und ihre Familien.
 sub-Bild: Kim Kroll

Kreis Konstanz

Weitere Hallen ins Visier genommen

In der letzten Woche wurde durch die Integrationsbehörden des Landkreises die Uhlandhalle in Singen belegt, ab dieser Woche soll die Belegung mit Geflüchteten, zum größten Teil noch aus der Ukraine, nun in der Turnhalle des BSZ Stockach erfolgen, wo die Stadt inzwischen in der Nellenburghalle ein Ausweichquartier zumindest für den Schulsport gefunden hat. Dann soll die Halle des BSZ in Radolfzell folgen. Die Verhandlungen des Landkreises laufen indes weiter. Wie

der Steißlinger Bürgermeister Benjamin Mors am Montag in seiner Ansprache zum Kleinenfest informierte, werde Steißlingen nach Rielasingen-Worblingen die nächste Gemeinde sein, die eine der beiden Hallen in der Gemeinde als Notunterkunft zur Verfügung stellen müsse. Denn von den immer wieder beschworenen „Leichtbauhallen“ als Ersatz für die Sporthallen würden wohl frühestens Ende des Jahres die ersten fertig werden. Oliver Fiedler

- Anzeigen -

HERZLICH ♥ ILLKOMMEN IN SINGEN

Hört her – Musik in der Stadt!

Wir freuen uns auf den „Bewegten Sommer“ mit unseren Gästen und Kunden.

Jeden **Samstag von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr**
 Überraschungen, Unterhaltung &
 Verblüffendes in der Innenstadt

Samstag, 24. September:

- ♥ **Blasorchester der Stadt Singen e.V. & Jugendblasorchester der Jugendmusikschule Singen**
- ♥ **Acapolka Rehragout** aus dem Donautal
- ♥ **Musikverein Bohlingen 1904 e.V.**



www.singen-totallokal.de

- Anzeigen -

TOP ANGEBOTE BEI RENAULT
 Auf zum Spurt auf die Rendez-Vous-Deals

Autohaus BLENDER
 AUTOHAUS BLENDER GMBH
 Radolfzell und Konstanz
 Wir beraten Sie gerne
www.autohaus-blender.de

Ehingen

HERBSTFEST-COMEBACK

Die Nachricht hat die Freunde von Schlachtplatten, Kesselfleisch & Co erfreut: das Ehinger Herbstfest ist zurück und das auch wieder im Zelt, nach einem Open-Air Versuch im letzten Jahr und dem Ausfall in 2020. Das Fest gibt es nur am kommenden Wochenende, für das folgende fehlt einfach das nötige Personal. **Seite 6/7**



jobs.wochenblatt.net

Stockach

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Auch wenn es dieses Jahr nicht um den Apfel geht, bietet der verkaufsoffene Sonntag in Stockach am 25. September einen abwechslungsreichen Tag mit vielfältigen Aktionen der Stockacher Händler. Diesmal steht die Stadt ganz im Zeichen der Sonderausstellung „Miró - Magie der Zeichen“ des Stadtmuseums. **Seite 10/11**

RS RECK
 ROLL-LÄDEN SONNENSCHUTZ-TECHNIK
 wir verschicken die Sonne

Unsere Produkte:

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
 Telefon 0 77 31/18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

- Anzeigen -

„Ich bin beim Testsieger, weil...“

HEALTH CHANGER GESUCHT!

TESTEN SIE UNS JETZT 50 TAGE
und erleben Sie die Wirkung selbst!

SOPHIE MUFFLER, 22 Jahre

Was ist dein größter Erfolg im INJOY?
„Ich habe Muskeln aufgebaut und fühle mich fitter!“

Warum trainierst du im INJOY?
„Mir gefällt besonders die familiäre Atmosphäre und die motivierenden Gruppenkurse.“

Was motiviert Dich?
„Ich will unbedingt fitter in den Tag starten und meine Figur weiter verbessern.“

INJOY Engen
☎ 07733 / 9969770
www.injoy-engen.de

INJOY Stockach
☎ 07771 / 921550
www.injoy-stockach.de

INJOY Singen-Rielasingen
☎ 07731 / 93160
www.injoy-singen.de

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

LBS
Bezirksleiter
Lars Kohler
Singen
07731/9095-11

Jetzt garantiert niedrige Zinsen für später sichern!

Unser bestes Rezept gegen steigende Bauzinsen: **LBS-Bausparen.**

20. Drachenfest
Samstag 24.09.2022

im Singener Stadtpark (Aktionswiese)
13 – 17 Uhr

Freies Fliegen für Jeden, Gespräche mit Profis über Tipps und Tricks

ENGLER metzgerei

Angebote vom 23. bis 29. September 2022
Regional - aus eigener Schlachtung! Auf Ihr Kommen freuen sich Familie Engler und Mitarbeiter*innen.

Pfefferbeisser herzhaft gewürzt 100 g 1,49 €	Cordon bleu pfannenfertig 100 g 1,39 €
Paprikalyoner auch als Portion 100 g 1,49 €	Rinderbeinscheiben ideal zum Sieden und Schmoren 100 g 0,89 €
Wacholderschinken über Buchenholz geräucht 100 g 2,19 €	SAMSTAGSKNALLER am 24.09. Rinderbraten, aus der Schulter/Keule 100 g 1,49 €
Unser SALAT DER WOCHE Fleischsalat, versch. Sorten 100 g 0,99 €	MITTWOCHSANGEBOT am 28.09. Fleischkäsebrät, verschiedene Größen 100 g 0,79 €

www.engler-metzgerei.de | info@engler-metzgerei.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2: 07731/917036
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117** Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH: 07731/ 96970-780 oder per E-Mail: koordination@hospizdienst-horizont.info
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung **Zahnärztlicher Notfalldienst:** 01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Sozialstation: 07732/97197
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas/Wärme: 0800/8008-991
Internet und Telefonie: 0800/8008-993
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stadtwerke Stockach, Abbläswiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
24-h-Serviceummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522
Tierschutzverein: 07731/65514
24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801 07732/7463
Tierheim: 07732/3801 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 07774/2131424
Unitymedia/Kabel-BW: 0800/7001177 (*kostenfrei)
Aach
Wassermeister Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen
Störungsannahme: 0800/3629477
Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40
Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007
Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424
Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333
Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333
Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
Apotheken-Notdienst
0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33*** von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS
Tierärzte-Notdienste
24./25.09.2022
Dr. Böhm/Helm, Tel. 07732/56667

Unser Familienunternehmen bewahrt Anspruch und Werte seit über 60 Jahren.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
» WOCHENBLATT «

SINGER GESCHENKSCHECK SINGEN VORFREUDE

Jetzt auch am Samstag erhältlich!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im ...
A'B'C SÜDWEST Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
ADA Aufgabenträger der Anzeigenblätter
WOCHENBLATT

SINGER GESCHENKSCHECK SINGEN VORFREUDE

Jetzt auch am Samstag erhältlich!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

Bitte beachten Sie unsere Beilage in der Ausgabe Singen/Hegau!

WOHNLAND Hauber
Geschäftszeiten: Mo. - Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr
78359 Orsingen • Tel.: 0 77 74 / 92 31 00 • Fax: 0 77 74 / 9 23 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de

zum Vespere vorzüglich unser Tannenrauch-Schinken, ein Genuss
100 g € 1,99

DENZEL METZGEREI SEIT 1907

aus eigener Produktion
Lyoner – auch mit Kalbfleisch und als Portion
100 g € 1,39

das schmeckt immer Geschnetzeltes vom Schwein, auch als Budapester- u. Pfefferrahmpfanne
100 g € 1,19

die allseits beliebten Servela
100 g € 1,19

Schwarzwaldstr. 22 • Tel. 0 77 31/6 24 33 • www.denzel-metzgerei.de

LBS
Bezirksleiter
Benjamin Bacher
Radolfzell
07732/823334-0

Jetzt garantiert niedrige Zinsen für später sichern!

Unser bestes Rezept gegen steigende Bauzinsen: **LBS-Bausparen.**

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

Krakauer im Ring herzhaft, mit Kümmel 100 g	1,18	Schweinefilet schöner Zuschnitt 100 g	1,78
Bratwurst Sulzrand als Vesperscheibe oder fein aufgeschnitten 100 g	1,35	Krustenbraten Schweineschulter mit Schwarte 100 g	0,95

Handwerkstradition seit 1907



von Oliver Fiedler



swb-Bild: Thüga Energie

Gleich zwei Jubiläen gab es kürzlich beim regionalen Energieversorger Thüga Energie zu feiern: **Sybille Kornmayer** ist seit 40 Jahren im Unternehmen beschäftigt und berät Kundinnen und Kunden persönlich und telefonisch zum Thema Energie. Auf ein Vierteljahrhundert im Betrieb blickt **Alexander Strobel** (2. v. li.) zurück. Er ist heute als Fachbereichsleiter für den Vertrieb von PV-Anlagen, Stromspeichern und Wallboxen für Privatkunden sowie das Facility-Management zuständig. **Bereichsleiter Privatkunden Sebastian Körner** (li.) und **Geschäftsführer Dr. Markus Spitz** bedankten sich im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit den Kolleginnen und Kollegen persönlich für den langjährigen Einsatz der beiden Jubilare.

Erneut steht ein **globaler Klimastreik** vor der Tür, und **Fridays for Future** ruft weltweit zu **Großdemonstrationen am 23. September** auf. Die Bewegung fordert international, dass menschliches Wohlbefinden und die Wahrung der Lebensgrundlagen über finanzielle Profite gestellt werden. Die Gruppen von Fridays for Future in Konstanz (ab 11.30 Uhr am Herosé-Park), Singen (ab 14.30 Uhr am Cano) und Radolfzell (ab 18.30 Uhr am Milchwerk) beteiligen sich an der Aktion. Sie freuen sich über viele „Mitläufer“, um ein Zeichen gegen die aktuelle Politik zu setzen, die nach Ansicht der Klimaschützer die Perspektive in die Zukunft verloren hat.

Ende August wurde die Vorstandschaft des **Judo-Clubs Singen** sehr kurzfristig und unerwartet vom Landratsamt Konstanz darüber informiert, dass die **Uhlandhalle** mit sofortiger Wirkung für den Trainingsbetrieb **geschlossen** werde. Sie muss für die Un-

terbringung von Geflüchteten verwendet werden, die bereits in dieser Woche eingezogen sind. „Alles musste sehr schnell gehen und Sitzungen und Ortstermine überschlugen sich“, so der Verein in einem aktuellen Bericht. Durch die **engagierte Mithilfe des Amts Für Kultur, Schulen und Sport wie OB Häusler** konnten die **ehemaligen Räume der Werkstatt St. Pirmin** im Industriegebiet ausgemacht werden. Innerhalb eines Wochenendes zog der Verein mit allem Trainingsgerät um, ist wieder „betriebsbereit“. Mehr zum Training unter www.judoClub-Singen.de.



swb-Bild: Hinrichs

Mit einer Enthüllungsaktion hat die **Baugenossenschaft Hegau** am Mittwoch ihrer **Kunstaktion „Arte Romeias“** von 2017 ein Denkmal gesetzt. Damals vor dem Abbruch der Gebäude der Hegau Baugenossenschaft wurde ein riesiges Kunsthappening mit vielen beteiligten Künstlern aus einem großen Umkreis veranstaltet, das auch für eine sehr starkes und nachhaltiges Medienecho sorgte. Die Aktion, bei deren Erinnerung auch heute noch **Hegau-Vorstand Axel Nieburg** leuchtende Augen bekommt, soll einen Verweis in die Gegenwart bekommen, war ein Wunsch, der nun dank der Mithilfe des **Objektbearbeiters Bert Binnig** aus Konstanz, der damals das spektakuläre Baggerballett auf der Giebelwand des Abrissprojekts platziert hatte, umgesetzt wurde. Der Clou: die Lamellen zeigen zwei Bilder, je nach dem aus welcher Richtung man darauf blickt.



swb-Bild: BG Hegau

Singen

Hegauer feierten die Nacht als großen Treffpunkt



Traumtänze in Schmetterlingen durch das Farbe-Ballett in einer Lichtinszenierung von Marcus Brunner.

swb-Bild: Uwe Johnen

Am Samstag lud die Museumsnacht Hegau-Schaffhausen grenzüberschreitend Kunstliebende ein. Gekommen waren alle, die Spaß hatten, am Entdecken, sich inspirieren lassen oder einfach nur so. Allein in Singen gab es an über 19 Plätzen Ausstellungen, Attraktionen, Musik, Kultur, Kulinarisches. Kurzum: alles, was das Herz begehrt.

von Uwe Johnen

Um 17 Uhr eröffnete **Oberbürgermeister Bernd Häusler** am Rathausplatz die Museumsnacht in Singen. Gleich darauf wurden zehn Mitfahrgelegenheiten in einem der Oldtimer verlost, die beim Oldtimercorso mitführen. Das „Rollende Museum“ war durchaus eines der zahlreichen Highlights dieses Abends. Um 18 Uhr startete der Corso und fuhr in einer kleinen Runde durch die Innenstadt. Am Hauserbrunnen moderierte vor begeisterten Zuschauern der Experte **Christoph Karle** die ankommenden Fahrzeuge und wusste reichlich Technisches zu berichten. Rund 70 Fahrzeuge erzeugten bei den älteren Zuschauern nostalgische Gefühle, die Jüngeren staunten. Es war inzwischen das neunte Mal, dass das Rollende Museum an der Museumsnacht teilgenommen hatte, wusste **Stephie Karle**, die Ehefrau von Christoph

Karle, dem „WOCHENBLATT“ zu berichten. Ihr Mann hatte damals die Aktion ins Leben gerufen. Das Rathaus selbst beherbergte die Singener Maler und Gastaussteller. Wie immer war das ein Garant für Vielfalt. Auch im Stadtgarten bewunderten zahlreiche Menschen die Freilichtausstellung der Singener Maler. Besonders angenommen wurde die Moderation von **Nora Löbe**, die es wusste, bei jedem Gemälde das Besondere herauszustellen. Der jüngste Gastbeitrag stammte von **Laurin Noteisen**, einem Schüler.

Singen leuchtet und zieht die Menschen zu Tausenden an

Es war so viel geboten, dass es für die Meisten unmöglich gewesen sein dürfte, alle Ausstellungsorte zu besuchen. Eingeladen hatten die Arbeiterwohlfahrt, die Galerie Vayhinger, die städtischen Bibliotheken, die Alt-Katholische St.-Thomas-Kirche, die Zunftschür und das Hotel Trezor. Das archaische Hegau-Museum bot mit alemannischen Mitmachaktionen viel Spaß und beherbergte auch den Fotoclub Hegau. Natürlich ließen es sich viele nicht nehmen, kostenlos das MAC-Museum zu besuchen. Lediglich bei MAC 2 wurde ein kleiner Obolus fällig, der aber gerne bezahlt wurde. Auch das Kunstmuseum mit seinen Führungen zur Ausstellung „Schaut

her! Toni Schneiders“ war gut besucht. Bei der Preisverleihung des Wettbewerbs „Schaut hin!“, moderiert durch Museumspädagogin **Cornelia Maser**, schien das Museum aus allen Nähten zu platzen, so groß war der Andrang. Den ersten Platz gewann **Peter Teubner** vom Fotoclub Singen.

Es waren auch die „kleinen“ ruhigen Aktionen, die das Publikum anlockten, wie beispielsweise **Birgit Brandys** mit ihrer Ausstellung „Communicate“ im Abgeordnetenbüro **Hans-Peter Storz** oder die tollen Orgelkonzerte in der St.-Peter-und-Paul-Kirche. Die Tagesklinik lockte das Publikum durch eine Fotoausstellung in ihre Räumlichkeiten. Die außergewöhnlich inspirierende Ausstellung war durch acht PatientInnen entstanden. Diese hatten ausschließlich einfache Einwegkameras benutzt und mussten sich daher auf ihr zuvor geschärftes Perspektivbewusstsein verlassen.

In stimungsvollen Nächten dürfen Illuminationen nicht fehlen. Im Stadtpark war „Das große Flattern“ von **Markus Brenner** zu sehen, zusammen mit der Modern Dance Performance Ballettschule „Die Farbe“. Zuschauer konnten sich auf großer Bühne selbst zu Schmetterlingen transformieren. „Die Schmetterlingsflügel sind fotografiert und anschließend über

eine 3D-Software animiert. Hier flossen richtige Bewegungsstudien von Flügelschlägen ein“, erklärte der Künstler die große LED-Leinwand auf der Bühne.

Kultur wurde gefeiert und erlebt

Vor und in der Lutherkirche gab es eine phantastische illuminierte „Our Brain“-Installation von **Axel Reinhard Böhme** zu bewundern.

Über eine riesige Zustimmung durften sich die rund 30 AkteurInnen des Berufskollegs für Mode und Design auf den Stufen der Stadthalle Singen freuen. Äußerst gesellschaftskritisch ging dort im wahrsten Sinne des Wortes der „Punk“ ab. Sie wollten provozieren, und das war ihnen auch gelungen. Themen über unser Konsumverhalten kamen genauso deutlich zur Sprache, wie auch sexuelle Gewalt an Kindern und Frauen.

Am späten Abend zeigte sich Bernd Häusler sehr zufrieden: „Wir hatten sehr viele tolle Locations, und die vielen Besucher hatten richtig Spaß. Es war ein rundum gelungenes Fest für alle.“ **Jede Menge Bilder von der Museumsnacht gibt es unter [wochenblatt.link/museumsnacht22](http://www.wochenblatt.link/museumsnacht22)**



Symphoniekonzerte in der Stadthalle

Zum Auftakt der neuen Spielzeit 2022/2023 in der Stadthalle Singen spielt am Samstag 24. September, um 20 Uhr die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz unter der Leitung von Marcus Bosch. Mit Werken von Weinberg und Berlioz wirft sie einen tiefen musikalischen Blick in die „Künstlerseele“. Weinbergs „Konzert für Violoncello und Orchester op. 43“ beeindruckt durch die Ernsthaftigkeit, Emotionalität – ist in seiner Melodik wunderbar mitreißend.

In seinem bedeutendsten Werk, der „Symphonie fantastique“, zeigt Berlioz das Schwankende der Leidenschaft, dem der sensible Künstler schutzlos ausgeliefert ist.



Der Madrigalchor Alu Singen feiert sein 75-jähriges Jubiläum mit einem außergewöhnlichen Werk: Gemeinsam mit der Philharmonie Konstanz bringt er am Sonntag, 16. Oktober, um 17 Uhr Joseph Haydns „Die Jahreszeiten“ zur Aufführung. Im Foyer der Stadthalle ist außerdem eine Ausstellung über die Geschichte des Chores zu sehen – und nach dem Konzert warten dort noch einige Überraschungen auf die Besucher. Die Veranstaltung ist auch im Abo der Stadthalle Singen buchbar.

Mit der Operettengala „Freunde, das Leben ist lebenswert“ startet die Philharmonie Konstanz ganz beschwingt ins neue Jahr. Die „kleinen Opern“ mit eingängiger Musik, außergewöhnlichen Charakteren und extravaganter, leichten Inhalten überzeugen auch Nicht-Klassikfans. Mit Schelmerieen und Verwicklungen, mit Maskeraden und Versteckspiel werden die Zuschauerinnen und Zuschauer ohne Unterlass hinter Licht und schließlich doch zum glücklichen Ende geführt.

Das Neujahrskonzert erfreut sich jedes Jahr großer Beliebtheit und ist normalerweise ausgebucht. Deshalb gibt es 2023 gleich zwei Termine: am Samstag, 7. Januar, um 20 Uhr, sowie am Sonntag, 8. Januar, um 17 Uhr.

„Nostalgisch“ wird es beim letzten Symphoniekonzert der Spielzeit am Samstag, 24. April, um 20 Uhr: die Philharmonie Konstanz spielt Dvořáks „Konzert für Violoncello und Orchester h-Moll op. 104“. Wunderbar gesungliche Themen wechseln mit großen dramatischen Steigerungen; lyrische Gänsehaut-Stellen folgen auf eine fein ausgeklügelte Instrumentation. In Brahms „Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 73“ ist die Heiterkeit der sonnigen Seenlandschaft Kärntens hörbar. Der Komponist verbrachte im Jahr 1877 seine Sommerferien am Wörthersee – ein Inspirationsort für dieses Werk. Solist des Abends ist der Cellist Emmanuel Graf: er beeindruckt durch seine Technik, Sensibilität und seinen Klang.

Weitere Informationen unter:
www.stadthalle-singen.de

Langjährige Vorsitzende des Hospizvereins geehrt

Bundesverdienstkreuz für Irmgard Schellhammer

Die langjährige Vorsitzende des Hospizvereins Singen und Hegau, Irmgard Schellhammer, erhielt für ihr außerordentliches Engagement das Bundesverdienstkreuz am Bande. Oberbürgermeister Bernd Häusler übergab der sichtlich gerührten den Verdienstorden im Auftrag des Bundespräsidenten und würdigte sie als bemerkenswerte Frau „mit einer gesunden Mischung aus sensiblem Einfühlungsvermögen, einem Gespür für die Klaviatur der Öffentlichkeitsarbeit und einer gewissen Hartnäckigkeit“.

Für die Verwirklichung eines stationären Hospizes, „konfrontierte sie unsere immer nach vorne strebende Gesellschaft mit unserer Vergänglichkeit und entwarf zusammen mit anderen Gleichgesinnten eine Vision eines Ortes, an dem der Mensch unabhängig von Rang, Geschlecht, Alter und Herkunft in Würde und Begleitung seinen allerletzten Lebensabschnitt würdevoll gehen kann“, so Häusler in seiner Laudatio.

Deshalb stehe der Versammlungsort



Irmgard Schellhammer wurde für ihr außerordentliches Engagement mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt. OB Häusler übergab ihr den Verdienstorden im Auftrag des Bundespräsidenten.

– der Treffpunkt Hospiz – symbolhaft für das von ihr Erreichte, wenn dies auch weit mehr sei als der umbaute Raum des stationären Hospizes. Auch lüftete der OB das Geheimnis, dass Pfarrer Gebhard Reichert Irmgard Schellhammer für diese höchste Ehre der Bundesrepublik vorgeschlagen hatte.

Im Sinne von „Hospiz geht nur gemeinsam“ bedankte sich Irmgard Schellhammer namentlich bei allen, die sie auf dem Weg begleitet haben mit den Worten: „Das ist unser Bundesverdienstkreuz“. Das stationäre Hospiz, für das sie sich fast 30 Jahre im Vorstand des Hospizvereins und ab 2008 als erste Vorsitzende eingesetzt hatte, bezeichnete sie als sehr guten Ort, auch für Trauernde.

Die Dankesworte des Geschäftsführers der Horizont GmbH, Wolfgang Heintschel, der ersten Vorsitzenden des Hospizvereins, Gabriele Eckert, sowie die Grußworte der Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger und Hans-Peter Storz würdigten die besonderen Verdienste der Bundesverdienstkreuzträgerin.

Stadtseniorenrat bietet einen Workshop an

Der Stadtseniorenrat Singen lädt zu einem weiteren Termin im September ein:



• Workshop „Wie erstelle ich meinen Stammbaum auf dem PC“: Teil 1 am Donnerstag, 22. September; Teil 2: Donnerstag, 29. September, jeweils von 14 - 16 Uhr. Anmeldung erforderlich unter stadtseniorenrat-singen@

Der Workshop findet in den Räumlichkeiten des Stadtseniorenrates Singen in der August-Ruf-Straße 13 (Marktpassage) statt.

Weitere Infos:
www.stadtseniorenrat-singen.de

Hochrheinbahn: Gleisbauarbeiten

Bei den Zügen der Linie RB 33 kommt es wegen Gleisbauarbeiten auf der Hochrheinbahn vom 14. bis 17. Oktober zu Fahrplanänderungen und Ersatzverkehr mit Bussen.

„Literatur on Tour“

Stipendiatinnen des Landes lesen in der „Färb“

Die Lesestadt Singen, die mit der „Erzählzeit ohne Grenzen“ eine der erfolgreichsten Literaturreihen im Südwesten auf den Weg gebracht hat, freut sich darüber, dass das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg entschieden hat, drei vom Land geförderte Nachwuchsautorinnen in Singen auftreten zu lassen. Ilona Hartmann, Janina Hecht und Chantal Nasser lesen am Sonntag, 25. Sep-

tember, um 19.30 Uhr im Theater „Die Färb“. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung wird erwünscht: diefaerbe@t-online.de oder Telefon 07731/64646.

Mit den Literaturstipendien zeichnet das Land Autorinnen und Autoren aus, die am Beginn ihrer schriftstellerischen Arbeit stehen, deren Qualität überzeugt und die eine Verbindung zu Baden-Württemberg haben,

beispielsweise durch Geburt, Wohnort, Ausbildung oder Schwerpunkt ihres Schaffens.

Die Stipendien sind mit je 12.000 Euro dotiert und mit einer gemeinsamen Lesereise in Baden-Württemberg verbunden. Eine Station davon ist Singen. Bereits im vergangenen Jahr besuchten vier Stipendiaten mit ihren prämierten Büchern Singen und ernteten viel Beifall.

„Panorama produktiver Abschweifungen“

Das **Kunstmuseum Singen** zeigt in Kooperation mit dem Kunstmuseum Albstadt die Ausstellung „Panorama produktiver Abschweifungen“ des Künstlers Jürgen Palmtag (1. Oktober bis 20. November). Die Eröffnung findet am Sonntag, 30. September, um 19 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen (ohne Anmeldung; Eintritt frei).

Palmtag (*1951) ist einer der interessantesten zeitgenössischen Vertreter eines konzeptuellen Zugangs zur Zeichenkunst aus dem deutschen Südwesten. Seine Arbeiten passen in keine gängigen Schubladen. Er arbeitet experimentell auf seinen beiden Feldern Bild und Text, die wie Komplizen miteinander verwoben sind. Fernab von Gattungseinschränkungen, remixt der Bild- und Wort-Jäger Palmtag Fotografie, Malerei, Plastik, Collage, Text, Graffiti, Installation, Musik, Sound, Noise, Lautmalerei und vieles mehr zu immer neuen Assemblagen. Ebenso kennt Palmtags Kunst, deren Spannweite von kleinsten Blättern bis zu gigantischen Papieren und Planen reicht, keine Einschränkungen des Formats.



Jürgen Palmtag, „risc ai piena“

Die Retrospektive, die das Kunstmuseum Singen zeigt, vereint rund 110 Arbeiten aus den letzten zwanzig Schaffensjahren des Künstlers. Ergänzt wird die Ausstellung um zwei Videoarbeiten, die Jürgen Palmtag in Kooperation mit der Künstlerin Doris Schmid (*1974) realisiert hat.

Zeitgleich wird die Ausstellung „Darf ich dir was Zeigen. Zeitgenössisches aus der Sammlung“ präsentiert. Parallel zu den „produktiven Abschweifungen“ des Künstlers Palmtag im ersten Obergeschoss des Museums, ist die Sammlungs- ausstellung im Erdgeschoss ein vergleichbar schweifender, kursorischer Blick auf die Bestände des Singener Kunstmuseums.

Zu sehen sind rund vierzig Werke seit den 1960er Jahren bis heute; eine ganz und gar subjektive Auswahl ohne Einschränkungen bezüglich Gattungen, künstlerischen Haltungen oder Stilen, so dass die Arbeiten, wiederum dem Ansatz des Künstlers Palmtag folgend, unvermutet und unvermittelt aufeinander treffen.

Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm begleitet die Ausstellung, darunter auch eine Gesprächsführung mit Jürgen Palmtag.

Kunstmuseum Singen,
Ekkehardstraße 10,
Telefon 07731/85-271,
kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Minister-Besuch in Singen



Oberbürgermeister Bernd Häusler freut sich, dass der Finanzminister Baden-Württembergs, Dr. Danyal Bayaz (links), kürzlich auf seiner Tour zur Entwicklung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württembergs auch den Hohentwiel besucht hat, um sich ein eigenes Bild über die Entwicklungen auf dem Singener Hausberg zu machen.

Über 700 Kinder und Jugendliche machten beim Sommerferienprogramm mit

Das Jugendreferat der Abteilung Kinder und Jugend der Stadtverwaltung Singen hat zusammen mit vielen Kooperationspartnern und Helfern wieder ein buntes Sommerferienprogramm auf die Beine gestellt. Zum Abschluss des äußerst erfolgreichen Projekts wurden sämtliche Beteiligten zu einem „Rückspiegel“ ins Blaue Haus eingeladen; auch Oberbürgermeister Bernd Häusler war mit dabei.

Insgesamt nahmen über 700 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren beim Sommerferienprogramm mit knapp 120 Angeboten teil. „Besonders gut sind dieses Jahr sämtliche Angebote mit



Abwehslungsreiches Sommerferienprogramm: Höhepunkt und Abschluss der „Zirkuswoche“ bildete die Auf- führung. Hier wurde das Gelernte dem begeisterten Publikum präsentiert.

Tieren gelaufen, die alle schon recht früh ausgebucht waren“, resümierte Tobias Hennes, der das Programm federführend koordinierte.

Für jeden Geschmack war etwas dabei: Die jungen Leute konnten sich sportlich, kreativ sowie handwerklich austoben und gleichzeitig neue Freunde finden.

Auch die zahlreichen Ausflüge, wie beispielsweise in den Tierpark oder ins Freilichtmuseum, fanden großen Anklang.

Weitere Informationen:
www.kinder-jugend-singen.de

Ahmad Mansour: Vortrag zum Thema Islam

Alle Interessierten sind zu einem kostenfreien Vortrag zum Thema Islam am Montag, 10. Oktober, von 19 - 20.30 Uhr im Singener Rathaus (Bürgersaal, Hohgarten 2) eingeladen.

Unter dem Titel „Operation Allah – Wie der politische Islam unsere Demokratie unterwandern will“ referiert Ahmad Mansour: „Das Schlimmste für den radikalen Islam wäre ein europäisch geprägter Islam mit demokratischen Werten. Deshalb brauchen wir genau den.“

Der Bestseller-Autor und Experte in Sachen Radikalisierung und Extremismus legt seinen Plan für einen wirksamen Kampf gegen Islamismus in Deutschland vor.

Abfuhr-Termin? Die Müllmann App gibt sofort Auskunft



Mit der Müllmann App vergisst man keinen Abfall-Termin mehr – ganz einfach im App Store oder bei Google Play herunterladen.



Beuren an der Aach

Gemarkungsbegehung

Eine öffentliche Gemarkungsbegehung findet am Dienstag, 4. Oktober, um 9 Uhr, statt. Treffpunkt: Rathaus Beuren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Fundsache

Aufgefunden wurde ein Schlüsselbund mit Halsband. Die Fundsache kann zu den Öffnungszeiten bei der Verwaltungsstelle abgeholt werden.



Bohlingen

Verwaltungsstelle

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle mit Postfiliale: Montag 14 - 17 Uhr, Dienstag 8 - 13 Uhr, Mittwoch 13 - 18 Uhr, Donnerstag 14 - 17 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr, Samstag, 9 - 11 Uhr.

Grundsteuer

Das Formular für Hausbesitzer zur Erklärung der Grundsteuer B ist bei der Verwaltungsstelle oder beim Bürgerzentrum für diejenigen verfügbar, die kein Internet haben.

Mülltermine

Donnerstag, 22. September:
Biomüll
Mittwoch, 28. September:
Restmüll



Friedingen

Verwaltungsstelle geschlossen

Die Verwaltungsstelle bleibt am morgigen Donnerstag, 22. September, geschlossen.

Fitnesscafé in der Bücherei

Ab sofort gibt es immer montags ab 14.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Bücherei (Beurener Straße 20) ein „Fitnesscafé“ für Senioren; weitere Infos: nachbarn-helfen@t-online.de oder Telefon 9761479.

Abfalltermine

Dienstag, 27. September:
Restmüll
Mittwoch, 28. September:
Biomüll

Streuobstinitiative

Auch private Baumbesitzer können ihre Obstbäume der Allgemeinheit zum Abernten zur Verfügung stellen. Die Gelben Bänder zur Markierung erhält man kostenlos bei der Verwaltungsstelle. Erlaubt ist nur das behutsame Ernten mit der Hand oder mit „Obstpflückern“ (keine Leitern und kein Befahren des Grundstückes). Standorte: Spielplatz Vogelplatz und Spielplatz Bünd.

IMPRESSUM

Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN kommunal:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de



Hausen an der Aach

Bürgercafé

Donnerstag, 22. September, 14 Uhr:
Kaffeenachmittag
Dienstag, 27. September, 19 Uhr:
Kartenspiellabend

Gelber Sack

Montag, 26. September:
Gelber Sack

Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe bietet den kostenfreien Kurs „Häusliche Betreuung in der Altenhilfe“ an – mit 18 Abenden. Start: 17. Oktober (immer montags von 19 - 21.15 Uhr) in der Alten Schule (keine Vorkenntnisse nötig).

Öffentliche Gemarkungsbegehung

Eine öffentliche Gemarkungsbegehung mit Vorstellung der laufenden und vorgesehenen Unterhaltungsmaßnahmen findet am Dienstag 11. Oktober, von 9 - 12 Uhr statt; Treffpunkt: Lindenplatz.

Container-Standortwechsel

Für die Dauer der Straßenbauarbeiten in der Junkerreute befindet sich der Grünschnittcontainer wieder auf dem Parkplatz links vor der Eichenhalle.



Schlatt unter Krähen

Abfalltermine

Montag, 26. September:
Gelber Sack
Dienstag, 27. September:
Biomüll



Überlingen am Ried

Dorfentwicklungskonzept: Workshop

Alle Überlingerinnen und Überlinger sind zum Workshop Dorfentwicklungskonzept „Überlingen 2040“ am Samstag, 24. September, von 10 - 14 Uhr im Bürgerhaus herzlich eingeladen. Das Dorfentwicklungskonzept aus dem Jahr 2007 wird auf den Prüfstand gestellt und soll eine Aktualisierung auf zeitgemäße Themenbereiche erfahren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Streuobstinitiative „Gelbes Band“

Auch private Baumbesitzer können ihre Obstbäume der Allgemeinheit zum Abernten zur Verfügung stellen. Die gelben Bänder zur Markierung erhält man kostenlos bei der Verwaltungsstelle. Erlaubt ist übrigens nur behutsames Ernten mit der Hand oder mit „Obstpflückern“ (keine Leitern und kein Befahren des Grundstückes). Standorte: Spielplatz Vogelplatz und Spielplatz Bünd.

Gemarkungsbegehung am 18. Oktober

Eine öffentliche Gemarkungsbegehung, bei der die laufenden und vorgesehenen Unterhaltungsmaßnahmen vorgestellt werden, findet am Dienstag, 18. Oktober, statt. Treffpunkt: 8.30 Uhr am Rathaus.

Tag des offenen Denkmals im Zeichen von Hannes Ott

Der Tag des offenen Denkmals in Singen wurde mit einer Matinee zum ehemaligen Singener Stadtbauinspektor Hannes Ott eröffnet. Bis heute prägen seine kühnen Gebäude und seine Stadtplanung das Gesicht der Stadt. Sein Wirken stieß sowohl auf Begeisterung – als auch ab den 70er Jahren auf Widerstand.

In einer szenischen Lesung nahmen Schauspieler und Synchronsprecher Josef Vossenkuhl sowie die Regisseurin und Autorin Susanne Breyer die über 70 Zuschauer mit auf eine spannende Zeitreise. Mit Witz und Spaß an der Recherche zeigten sie die Bedeutung des Stadtbauinspektors Ott für Singen.

Der Startschuss für das Bildersuchspiel durch Singens Baugeschichte erfolgte dann am Nachmittag im Café Horizont. 26 Klein-Gruppen suchten anhand von 20 Fotos die entsprechenden Häuser bei einem Rundweg durch die Innenstadt – genaues Hinschauen und gutes Beobachten waren bei den rund 45 Teilnehmern gefragt.

Zum Abschluss wurden zehn Preise verlost und an die Gewinner übergeben.



Josef Vossenkuhl und Susanne Breyer (kleines Bild) eröffneten den Tag des offenen Denkmals in Singen mit einer szenischen Lesung zum ehemaligen Stadtbauinspektor Hannes Ott. Das große Bild zeigt die Teilnehmer/innen und Gewinner des Bildersuchspiels durch Singens Baugeschichte beim Tag des offenen Denkmals in Singen.



Öffentliche Sitzung

des Gemeinderates
am Dienstag, 27. September,
um 16.45 Uhr, im Rathaus,
Hohgarten 2, Bürgersaal

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in den nicht-öffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse
3. Generalsanierung des städtischen Hallenbades im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“
4. Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH – Entsendung eines neuen Mitglieds in den Aufsichtsrat der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH nach Ausscheiden von Dr. Benedikt Oexle (Weisungsbeschluss)
5. Beantwortung von Anfragen und Anträgen des Gemeinderates
6. Mitteilungen
7. Spenden und Zuwendungen
8. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Konzert im Blauen Haus

Ein Punk-Konzert mit „The Snacks“ und „Your Next Boyfriend“ findet am Freitag, 23. September, im Kinder- und Jugendkulturzentrum Blaues Haus (Freiheitstraße 2, Singen) statt; Einlass: 20 Uhr, Eintritt: 2 Euro. Weitere Infos: Telefon 07731/85-550 oder 0152/57 96 6915 www.kinder-jugend-singen.de

Geänderte Müllabfuhr

Wegen des Tags der Deutschen Einheit (3. Oktober) sind die in der Woche stattfindenden Restmüll- und Biomüll-Abfuhrungen je einen Tag später. Die Termine für den Roten Deckel, Papiermüll und Gelben Sack bleiben wie im Abfallkalender aufgeführt.

Energieberatung im Singer Rathaus

Eine Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz gemeinnützige GmbH findet jeden letzten Donnerstag im Monat im Singer Rathaus (Hohgarten 2, Zimmer 18) statt.

Um Anmeldung wird gebeten bei Jutta Gaukler, Fritz-Reichle-Ring 6a, 78315 Radolfzell, Telefon 07732/939-1234, E-Mail: j.gaukler@ea-kn.de www.energieagentur-kreis-konstanz.de

Trimesterstart bei der vhs



Bürgermeisterin Ute Seifried (links), Nikola Ferling (Vorstand vhs) und Ingo Bussmann (Lehrer für Englisch und Französisch an der Zeppelin-Realschule) bei der Programmvorstellung der vhs Landkreis Konstanz: Für die kommenden vier Monate sind rund 1.200 Kurse und Veranstaltungen geplant – darunter über 300 Online-Angebote. Die vhs gehört übrigens zu den offiziellen Cambridge-Prüfungszentren.

Hegau-Jugendwerk

Konrektor und Kunsttherapeut Jörg Rinninsland geht in Ruhestand

Die Kunst war ihm immer wichtig. Und so verabschiedete sich Jörg Rinninsland, langjähriger Organisator der Jungen Galerie im Hegau-Jugendwerk (HJW) in Gailingen, mit einer Ausstellung. Erstmals zeigte er dabei seine eigenen Bilder – es war eine Werkschau des Konrektors, Lehrers und Kunsttherapeuten. Der Schwerpunkt lag auf seinen Zeichnungen aus der Zeit von 1979 bis heute, auch Gemälde in Öl und Aquarelle waren zu bestaunen.

Die Ausstellungseröffnung bildete zugleich seinen Ausstieg aus dem Schulalltag an der Krankenhaus-Schule des HJW und seinen Einstieg in die Pensionierung. Jörg Rinninsland, der seit Juli im Ruhestand ist, kam 1989 als Sonderschullehrer für Körper- und Sprachbehinderte ins Hegau-Jugendwerk.

Er erkannte das therapeutische Potential des „Bilderns“ und welche

Bedeutung das Präsentieren der Werke für die jugendlichen Patienten hatte.

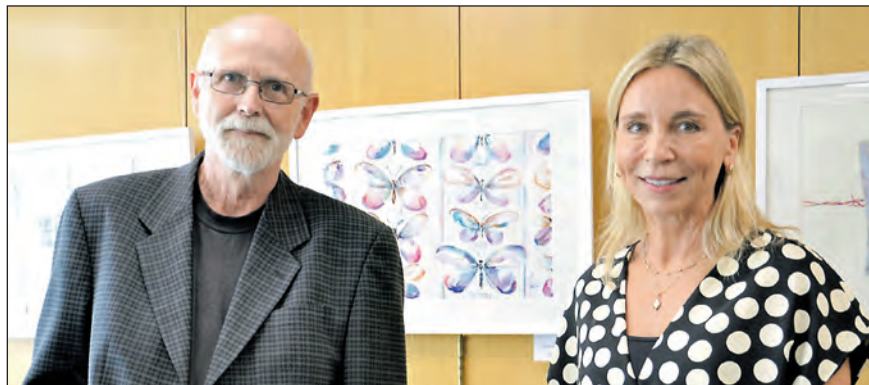
1999 absolvierte er eine Ausbildung zum Kunsttherapeuten. Seither hat er rund 30.000 Bilder in ihrer Entstehung begleitet und über 150 Ausstellungen kuratiert. Die bestens etablierte und weithin bekannte Junge Galerie, die Rinninsland vor über 25 Jahren ins Leben rief, stellte in der Ausstellung nunmehr seine eigene Kunst in den Mittelpunkt.

Das wird auch in Zukunft so sein, verrät er zum Abschied: „Jetzt werden meine Bilder nach vorne treten.“ Bei der Ausstellungseröffnung ließ Rinninsland seine langen Jahre am HJW Revue passieren – er sei dankbar, dass ihn das Schicksal nach Gailingen geführt habe. Hier sei er auf Chefs gestoßen, die ihn gefördert und unterstützt haben. Auf Kollegen, Patienten und deren

Angehörige, die stets auch eine „Kraftquelle“ gewesen seien. „Es hat sich nie wirklich wie Arbeit angefühlt“, resümierte Rinninsland.

Bei der persönlich gehaltenen Feier gab es viele gute Wünsche, jede Menge Lob und Anerkennung und die Gewissheit, dass vieles bleibt, was Rinninsland geschaffen hat. Das ist nicht nur die Junge Galerie, die zwei Kolleginnen weiterführen, sondern auch die Patientenzeitschrift PATZ oder sein Meisterwerk, die Chronik anlässlich 50 Jahre Hegau-Jugendwerk.

Barbara Martetschläger, kaufmännische Direktorin des Hegau-Jugendwerks, dankte Jörg Rinninsland für 33 kreative, fruchtbare, tatkräftige und engagierte Jahre zum Wohle des Hegau-Jugendwerks. Nicht nur das HJW habe sich als Glücksfall für Rinninsland erwiesen, sondern auch er sei ein Glücksfall für das HJW gewesen.



Mit herzlichen Dankesworten verabschiedete Barbara Martetschläger, kaufmännische Direktorin am Hegau-Jugendwerk, Jörg Rinninsland in den Ruhestand.



56. EHINGER HERBSTFEST VOM 23. BIS 25. SEPTEMBER

VORFREUDE AUF'S FEST-WOCHENENDE

„Auf zum 56. Ehinger Herbstfest“ heißt es am Wochenende vom 23. bis 25. September, wenn die Musikkapelle Ehingen endlich wieder auf das Festgelände am Lindenrain einlädt. Nach zwei Jahren Corona-Pause können sich die BesucherInnen dann auf herzhafte Hausmannskost, flotte Blasmusik, den beliebten Vergnügungspark und auf das gesellige Miteinander freuen.

Allerdings nur an einem Wochenende anstatt wie früher an zweien. Denn ein Fest in der Größe des Ehinger Herbstfestes steht und fällt mit den Helfern. Davon seien einige während der „Zwangspause“ abgesprungen oder konnten sich bei der Planung im April diesen Jahres nicht vorstellen, in einem vollbesetzten Zelt zu arbeiten, weiß Schriftführerin Brigitte Gerth.

Dabei gibt es während und vor dem Fest jede Menge Arbeit und jede Hand wird gebraucht. Zum Beispiel für den Zeltaufbau, den Küchendienst oder den Service.

Obwohl derzeit keine Einschränkungen für Feste bestehen sind die harten Corona-Zeiten noch nicht



Beste Stimmung ist am Ehinger Herbstfest vom 23. bis 25. September garantiert. Nach zweijähriger Zwangspause wird in diesem Jahr wieder zünftig im Festzelt gefeiert, allerdings nur an einem Wochenende.

vergessen und haben das Vereinsleben verändert, stellt Gerth fest. Langfristiges Planen war schwierig, da neue Verordnungen in der Vergangenheit sehr kurzfristig umzusetzen waren. Aber: „Trotz allen Unsicher-

heiten wollen wir als Veranstalter des Ehinger Herbstfestes wieder präsent sein und freuen uns auf unsere Gäste“, betont die Schriftführerin. Dafür hat der Verein ein buntes Programm zusammengestellt, das beste

Unterhaltung garantiert und natürlich passend zur Jahreszeit typische Gerichte aus der frischen Schlachtung anbietet wie Rippel mit Kraut, Schlachtplatte oder Bauernvesper. Freitag ab 18 Uhr, Samstag ab 17 und Sonntag ab 11 Uhr öffnet die Zeltküche ihre Tore für die Essensausgabe. Zudem locken ein Wein- und Bierstand, eine Pilsbar und eine Kaffeestube zur Einkehr.

Die Erfahrungen anderer Feste, die in den letzten Wochen schon stattgefunden haben, bedeuten auch für dieses Fest ordentlich Rückenwind, denn die Sehnsucht der Menschen ist groß, endlich mal wieder feiern gehen zu können. Und der Appetit ist

kräftig auf die rustikalen Spezialitäten von Kesselfleisch über Schlachtplatten, Leber- und Blutwürste. Eben wie zu guten alten Zeiten. Denn dafür ist das Herbstfest in Ehingen seit über 50 Jahren eine richtige Marke.

Ute Mucha

IMMER EIN
GUTER
WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte
vielfach
DLG-
prämiiert
Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 0 77 33 / 88 77
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr,
Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.



Auf den traditionellen Bieranstoß als Startschuss für das 56. Ehinger Herbstfest freut sich Bürgermeister Patrick Stärk besonders (im Bild links neben der 2. Vorsitzenden Michaela Beck und dem 1. Vorsitzenden Michael Heinermann). Im letzten Jahr gab es eine Outdoor-Variante des Festes und 2020 nur Schlachtplatte to go.

swb-Bild: Musikkapelle Ehingen

GETRÄNKE
baumann
Ihr Getränkespezialist
78253 Eigeltingen
Tel. 07774/7793
mail@getraenke-baumann.com
www.getraenke-baumann.com

**Mühlhausen-
Ehingen**
Gemeinde
Wir wünschen allen Besuchern des
Ehinger Herbstfestes viel Spaß.

UNSER BETON:
KOSTENBEWUSST,
FAIR, NACHHALTIG!
www.betonwerk-kohler.de
KOHLER
BETONWERK

Wir produzieren für die Musikkapelle Ehingen die Herbstfest-
spezialitäten und wünschen viel Erfolg beim 56. Herbstfest.
ENGLER
metzgerei
engler-metzgerei.de

Kompetent, freundlich, preiswert.
Und immer nah beim Kunden.
Stadtwerke Engen – Menschen mit Energie!
STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET
STADTWERKE
ENGEN

Ehinger 56. Herbstfest 2022
23. bis 25. September 2022
Freitag, 23. September
18.00 Uhr Einstimmung mit dem MV Riedöschingen
20.00 Uhr Bieranstoß mit den **Hirschbuben**
Samstag, 24. September
17.30 Uhr Warm-up mit dem MV Nenzingen
21.00 Uhr große Zeltparty mit **ROCK POWER**
Sonntag, 25. September
11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit der Stadtkapelle Möhringen
13.30 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem MV Liggersdorf
16.30 Uhr Herbstfest-Ausklang mit der **Bauernkapelle Mindersdorf**
Eintritt frei
Eintritt 8,- €
Eintritt frei
Eintritt frei

56. EHINGER HERBSTFEST VOM 23. BIS 25. SEPTEMBER



VIEL MUSIK UND BESTE STIMMUNG



Besonders am Sonntag ist der Ansturm groß auf die rustikale Kost aus der Festzeltküche – vor allem trifft man dann sozusagen auch den »ganzen Hegau« dort.

swb-Bilder: of/Archiv



Dafür lieben die Gäste das Ehinger Herbstfest besonders, wenn die deftigen Schlachtspezialitäten aufgeföhren werden.

Das 56. Ehinger Herbstfest startet sein Revival am Freitag, 23. September, um 18 Uhr mit dem Musikverein Riedöschingen. Um 20 Uhr kommt dann der große Auftritt von Bürgermeister Patrick Stärk beim traditionellen Bieranstoß im Festzelt. Es ist seine Premiere hier im Festzelt, auch wenn es letzten Herbst ja beim »Outdoor Herbstfest« schon mal einen Probelauf gab – aber nicht vor der Publikumskulisse im brodelnden Zelt. Rund um diesen Akt sorgen für beste Unterhaltung die »Hirschbuben« bei freiem Eintritt im Festzelt. Die Küche ist gerüstet für einen ordentlichen Ansturm, dann wird hier auch die Schlachtplatten-Saison eröffnet.

Am Samstag, 24. September, ab 17.30 Uhr heizt der Musikverein Nenzingen die Stimmung an, ehe gegen 21 Uhr dann die große Zelt-party mit »Rock Frog« beginnt – und das dürfte eine richtig wilde Party werden. Der traditionelle Höhepunkt des 56. Ehinger Herbstfestes, eben nun erst mal in einer einfachen Fassung, beginnt dann am Sonntag, 25. September, mit dem Frühschoppenkonzert um 11 Uhr mit der Stadtkapelle Möhringen. Danach sorgt der Musikverein Liggersdorf ab 13.30 Uhr für musikalische Unterhaltung und um 16.30 Uhr ist der Herbstfest-Ausklang mit der Bauernkapelle Mindersdorf bis in den frühen Abend hinein.

SCHON FAST »NORMALES JAHR«

Die Musikkapelle Ehingen kann nach zwei Ausnahmejahren eigentlich ein ganz rege genutztes Jahr abschließen. Unter der musikalischen Leitung von Florian Dold waren die Musiker auf dem Verbandsmusikfest in Orsingen dabei, beim »Seehasfest« im benachbarten Mühlhausen, beim Bezirksmusikfest in Zimmerholz und auch beim großen Partnerschaftsjubiläum mit der Gemeinde Domène.

Weitere Informationen gibt es unter www.herbstfest.de.

Ute Mucha



DER NEUE TOYOTA AYGO X



TOYOTA EASY LEASING
99 €¹
MTL.
LEASEN
zzgl. Sonderzahlung

Bis zu
10 JAHRE
GARANTIE²

Toyota Aygo X: 17"-Stahlfelgen, Toyota Safety Sense, sechs Airbags, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, manuelle Klimaanlage, Start & Stop-System

Kraftstoffverbrauch Toyota Aygo X, 1,0-l-VVT-i, Benzinmotor 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, Kurzstrecke (niedrig) 5,4 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 4,1 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 5,3 l/100 km, kombiniert 4,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 108 g/km.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹ Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota Aygo X. **Anschaffungspreis: 13.558,33 € zzgl. Überführungskosten**, Leasingsonderzahlung: 2.383,57 €, Gesamtbetrag: 7.135,57 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 99,00 €. Das Leasingangebot gilt **nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2022.**

² Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus. **Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.**

Autohaus
Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78046 Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.DasAutohausBach.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG, Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen

MIETGESUCHE

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg. gesucht

in Si/Umg., v. ukr. Familie mit 3 Pers., Zahlung über Jobcenter gesichert, Tel. 0160-5920402

3 ZIMMER

Dringend gesucht

3 Zi.-Whg. Kreis Engen/Rzell, EG, bis KM 500.- + NK, Tel. 0176/69046264 ab 16 Uhr

VERMIETUNGEN

2 ZIMMER

Nachmieter gesucht

Für Seniorenwohnung/betreutes Wohnen in Pflegeheim Aach/Hegau, 2 Zimmer, Küche, Flur, WC/Du, Abstellraum, ca. 80 qm. Balkon. Erstbezug Mai 2022. Kaltmiete 949,00€. Übernahme neuer Einbauküche, Diverses nach Absprache. Tel. 07733/8808

4,5-Zi.-Whg. in Singen-West
bezugsfrei, 389.000,- €
Maisonette, Bj. 53,
129 m²
Stellplatz

bi bodenseeimmo
Tel. 07531 / 127410

2 Zi-Whg. zu vermieten
in Rielasingen, 57 qm, EBK, Bad m. Badewann u. Dusche, Speicher/Keller, Stellplatz, ab 01.10, Tel. 0174/1665346

2 Zi. Whg.
in Friedingen, 60 qm, Blk, 1 OG, ab 01.12.22 zu vermieten, WM 675,- + Stellplatz+ KT, Tel. 07731/ 48113

3 ZIMMER

3 Zi. Whg. Beuren

Bj 2019, 83 qm, kl. Blk., Küche, KM 910€ + NK, ab 1.12.22. Check-Hausbau Tel.: 07731/7497375

3 Zi. Whg. Beuren

85 qm, gr. Blk., Bad m. Dusche u. Wanne + extra Toilette, Küche kann übernommen werden, KM 980€ + NK, ab 1.12.22. Check-Hausbau Tel.: 07731/7497375

3,5 Zi. Volkertshausen
90 qm, EG, 2 Blk., KM 660€ + NK, 2 MMKT, K. HT. Ab 1.10.22. Zuschriften unter 117641 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi. Whg. Si Süd
Blk, Stellpl., NR, K. HT, an alleinstehende Person. KM 650€. Zuschriften unter 117642 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3,5-Zi-Whg in Singen
ab 1.11.22 an NR zu vermieten. 855€ + ca. 165€ NK. Whg. im OG, mit Blk., Gäste-WC. Inkl Stellplatz & Tiefgaragenpl. 0157/58549072

» [WWW.WOCHENBLATT.NET](http://www.wochenblatt.net) «
WOCHENBLATT

SINGERER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

Spenden an: **Volksbank eG** **christianstiftung** **http://singer-geschenkscheck.de**

Für glückliche Geburtstagskinder!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER

Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi-Whg Mainwangen
750€ KM + 300€ NK, ab sofort, Tel. 0751/5616373

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerbox, Singen,
abgeschlossen, bewacht, Tel. 0163-9227287

IMMOBILIENGESUCHE

3 ZIMMER

Kaufe kleine Wohnung
Sympathische Ehepaar vom See sucht von privat eine schöne und helle 2,5-3,5 Zimmer-Wohnung zum Kauf in Rado./Allensb./KN. E-Mail bitte an: wohnung.mit.charme@gmx.de

SONSTIGE OBJEKTE

Suche Immobilien
Von privat für pers. Altersvorsorge. Wohnung, Haus, MFH. Tel. 0152 23769733 o. tenbet@gmx.net

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3-Zi. Whg. Worbl.
84 qm, gr. Blk., Keller, Garage, BJ 1972, 3 OG, o. Aufzug, frei nach Abspr. 296.000€. Auf VB. Zuschriften unter 117638 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

Wohnungen zu verk.
Zwei Wohnungen im Zentrum, nahe Cano, 495.000.-, 139 qm, 6 Zimmer, 2 Badezimmer, 1 WC, EBK, Balkon, jekisi280@gmail.com

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellplatz, Si., bewacht,
überdacht, mit Infrastruktur, Höhe 4 m, zu verm., Tel. 0163-9227287

ELEKTROGERÄTE

Vorwerkstaubsauger
mit allem Zubehör, zu verkaufen, 150,-. Tel. 07731/ 7938265

TV Medion 54,6cm 21,5
Trippel Tuner, 220/12V,FF-Bild, viel Opt. Inkl. DVD/CD Laufwerk 50€ Tel.07731/3192421

Kaffee-Vollautomat
VERO CUP 100 von BOSCH günstig zu verkaufen. Fast nicht gebraucht. VB: 120 €, NP: 300 € Bitte melden unter: 0170/7017980

ZU VERSCHENKEN

Wickelkommode
aus Kiefernholz an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07731/46468

Bürostühle
ergonomisch, Polster in dunkelroter Kunstfaser an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07731/46468

Drehregal
für Aktenordner an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07731/46468

Große Markise
an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07731/42823

4x kleine Büroschränke
gebraucht, ca. 120 cm x 32 cm, 120 cm x 73 cm, 78 cm x 73 cm und 78 cm x 56 cm. An Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 0177/5497845

Reifen/Felgen PKW

Winterreifen Continental185/65R15T M+S Felge 51/2JX

Zimmerpflanzen

Yucca Palme, ca. 170 cm ;Drachenbaum, ca. 200 cm ; zu verschenken, Tel. 07731/9122542 oder E-Mail: manfredswoboda@gmx.de

Glas - Esstisch

oder Wohnzimmertisch ca. 170 cm / 90 cm, mit 4 Stühlen, Tisch ist abgebaut. An Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07731/45074

2 Dreambed 5 Zonen

Lattenrost 100 x 200, Wohnzimmertisch höhenverstellbar 170 x 70, Gefrierschrank, -truhe, Tel.: 07731/47588 (AB)

WERKZEUGE + MASCHINEN

Suche Holzspalter,
Kettensäge, Wippkreissäge, Tel. 0157 31683845

KAUFGESUCHE

Privat sucht

Echtholzmöbel, Lampen, Kaffeesevice u. Uhren, Tel. 0163/2479446

Metallschrott gesucht

Wir holen alles ab. 0171-9002225

Rasentraktor und

AS Mäher gesucht auch alt u. defekt, Tel. 07733/ 505386

Ich suche

Kastenwagen oder Transporter bis 4000€, auch reparaturbedürftig. Tel.: 0151-66234693

VERKÄUFE

Standuhren

und geologische Steinsammlung zu verkaufen. Tel. 0162-9020804

Mostfass Eiche

300 L, gut erhalten, günstig abzugeben, Tel. 07731/ 47927

Autohebe,

Transportroller, neuwert. 4 Stk., günstig, Gästebett klappbar, Holzspalter neuwert., Tel. 07731/23155

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 07531 - 3612701

STELLENANGEBOTE

Reinigungshilfe
für Wohnung in Gottmadingen, 14-tägig 2 Std., faire Bezahlung. Tel.: 07731/978932 ab 18 Uhr

Hundesitter gesucht

Wir suchen für unsere Chihuahuas ab und an einen Ort wo wir sie unterbringen können T. 01733232626

Reinigungskraft

für meine 5 Zi-Whg. gesucht, 1 mal wöchl.. Tätigkeit n. Vereinbarung als Minijob. Tel. 07774/922371 o. Mail: penz.udziE@t-online.de

Haushaltskraft

für das Waschen u. bügeln meiner Wäsche gesucht, Tätigkeit nach Vereinbarung auf Minijob basis, Tel. 07774/922371 oder per E-Mail: pens.udziE@t-online.de

Gipser gesucht

für Trockenbau u. Innenputz für Renovierung im EFH, 0173-3135226

TIERMARKT

Hundeanhänger

für Fahrrad u. Hunde bis 20 Kg, neuwert. 1 mal gebraucht, zu verkaufen,V.B, Tel. 07736/ 1295

Die kleine süße Maggie

und die hübsche Mama Mumtaz sind auf der Suche nach einem schönen Zuhause. Wer verliebt sich in die beiden? Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de

Chilly und Bobbie

zwei Schönheiten und sehr lieb, suchen ein gemeinsames Zuhause. Ein großer eingetetzter Balkon ist ein Muss. Für weitere Informationen und ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de

Twix und Flo

zwei supergoldige und liebe Kätzchen suchen ein gemeinsames Zuhause. Verspielt und zuckersüß. Über einen eingetetzten Balkon freuen sich beide. Wohnungshaltung. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie bitte per E-Mail an: marion.katzenhilfe@t-online.de

Der süße Rigsby

eine Schönheit von Kater sucht ein ruhiges Zuhause ohne kleine Kinder. Am besten in ländlicher Gegend ohne Gefahren. Geb. 2018. Für weitere Informationen und beirnsthafem Interesse schreiben Sie per Mail an: marion.katzenhilfe@t-online.de

Pinocchio und Charlie

zwei goldige Katerchen, suchen zusammen ein liebevolles Zuhause. Nur Wohnungshaltung mit eingenetzm Balkon! Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de

VERSCHIEDENES

Nicht jeder Pilz ist ein guter Pilz
Versteckte Pilzsporen in der Wohnung? Schimmelsporen können Allergien auslösen. Beratung durch Aachtal-Analytik, Rüdiger Balasus, analytik@gnh.de, 0170/8316593

Umsonstladen

Teestube Singen, ÖZ: Sa. 14-16 h. Spenden können zu diesen Zeiten abgegeben/abgeholt werden o. mit Anmeldung unter 07731/67727 o. E-Mail: u-laden.teestube@gmx.de

med. Fußpflege

mobil, neu im Hegau, Termin n. Vereinbarung, ich freue mich auf ihren Anruf. Tel. 0170-8847794

Wer verschenkt

Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemaschinen, Flachbild-TV, Flohmarktartikel, div. Werkzeuge für einen guten Zweck, alles anbieten, Tel.: 0151-66234693

SAMMLERMARKT

Kaufe alte Fotoapparate

Objektive, Tel. 0174 3765797

LEBENSHILFE

Testklienten gesucht

Wir entwickeln eine Lebensberatung für Menschen kurz vor und im Ruhestand. Dafür suchen wir Interviewpartner. Mail: kontakt@maraschmidt.com

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung

Werkzeug, Möbel, Teppiche, Geschirr uvm. günstig abzugeben. Engen, Fi- gelbrunnen 1. Fr. 23.09. von 16-20 Uhr und Sa. 24.09. von 10-16 Uhr

Verkaufe

gebrauchte Küchenzeile 2,70 m, inkl Geräten, voll funktionsfähig, weiss, 900€. Waschtrockner 2 J. 350€, Holzbett 1m x 2m mit neuem stabilem Lattenrost u. Matratze VB, kl. Schreibtisch weiss und dazu Sessel weiss VB. Tel.: 07735/440817, AB

FLOHMÄRKTE

Garagenflohmarkt

Hausräumung, alles muss weg 24.09. im Öschle 1, Orsingen, 9-17

MUSIK

LIVEMUSIK für Oktoberfest
Partys aller Art
mit Alleinunterhalter oder nach Wunsch im Duo mit Sängerin.
Tel. 0151 - 11 12 87 65

ZUM VERLIEBEN

Ich suche Dich, w 50+

Ich, m 53 J., schlank, humorvoll, aufgeschlossen, habe das Alleinsein satt und suche eine Gleichgesinnte. Wenn du auch nicht länger alleinsein möchtest, gerne romantisch ausgeht, kuschelst, Tier- u. Natur liebend, freundlich u. ehrlich bist u. aus dem Bodenseeraum kommst, würde ich mich freuen, wenn du Dich bei mir melden würdest. Bitte nur ernstgemeinte Meldungen m. Bild. Zuschriften unter 117635 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Bin 70 Jahre

suche Frau zw. 54-60 J., auch Ausländerin, wohnen, essen und schlafen bei mir. Tel.: 07771-9178174

Ich W. 71 suche

ehrichen Patner, wenn es den noch gibt. wenn du humorvoll und treu bist, bitte melde dich. Tel. 0176/34521870

EINFACH SO

Gemeins. statt Einsam

Meine Einsamkeit ist erdrückend, darum suche ich, Witwer 75 J, NR, eine liebe, nette, häusliche Frau zur Bildung einer schönen harmonischen Freundschaft. Ich mag ein gemütliches Beisammensein, Autofahren u. mehr. Über liebe Zuschriften würde ich mich freuen. Zuschriften unter 117640 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suche Freundschaften

für Freizeitakt., Spaziergänge, radfahren, gemeins. Hobbys usw. Bin m 52, WhatsApp 0173/3135298

HILFSORGANISATIONEN

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
Time Out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

BIG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

WIR KAUFEN IHR AUTO

ALLE PKWS AB BJ 2014 BIS 80 TKM

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff

Tel.: 07731 - 9098 123
Mail: a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de

BRÜTSCH

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsacker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

vw

VW Bus T5 California
Bj 2012, 159000 km, 140 PS AHK, Aufstelldach, Standh.,uvm., 1 Hd. VB 32000€ VWBus7654@gmx.de

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Camperfamilie sucht
ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen von privat, Tel. 0170 1564007

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

WOCHENBLATT

Singen

Schrott wird Weihnachtsgeschenk

Pünktlich wie der Herbst steht auch wieder der nächste Schrott-Sammeltermin des Vereins „Widman hilft Kindern in der Region“ ins Haus. Wie die zwei Vorstände des Vereins, **Rudolf Babeck und Hans Teschner** nun informierte, findet die nächste Schrottsammlung zugunsten sozial benachteiligter Kinder am Donnerstag, 29. September, von 8 bis 17 Uhr auf dem Parkplatz neben dem Betriebsgebäude der **Firma Widmann GmbH in der Ma-**



Sie freuen sich über ganz viel Schrott aus Singen und dem Hegau für ihre Weihnachtsaktion: Hans Teschner und Rudolf Babeck vom Verein „Widman hilft Kindern in der Region“. swb-Bild: Archiv/of

rie-Curie-Straße 15 in Singen, statt. Gesammelt werden alle Metalle, auch Kupferkabel, und gerne auch alte Bestecke aus Haushaltsauflösungen (aber bitte kein Elektroschrott). Die beiden Organisatoren freuen sich auch über die kleinsten Mengen Schrott. Denn unter anderem mit den Erlösen aus den Schrottsammlungen wird die jährliche Weihnachtsaktion der beiden „Weihnachtsmänner“ für bedürftige Familien finanziert, die in diesem Jahr

aufgrund der Preisexplosionen in vielen Bereichen eine ganz besondere Bedeutung bekommt. „Viele Kinder sagen uns, dass unser Geschenk zu Weihnachten ihr einziges Geschenk ist, das sie bekommen, jetzt werden viele Familien dazu kommen, bei denen die Weihnachtsgeschenke in diesem Jahr ausfallen“, so Hans Teschner in seiner Einladung. Für die Sammelaktion braucht der Vorstand des Vereins wieder dringend Unterstützung durch

Helfer mit kräftigen Armen und starkem Kreuz. „Jede Hilfe wird dankbar angenommen, auch wenn diese nur für ein paar Stunden ist“, so Rudolf Babeck. Schön wäre es natürlich, wenn der Helfer vom Frühjahr wieder Zeit hätte. Bei Interesse einfach anrufen unter 07731 - 830877 oder per E-Mail über info@widmann-kids.de. **Mehr über den Verein – auch zu Spendenmöglichkeiten – unter www.widmann-kids.de.** Oliver Fiedler

OKTOBERFEST DES SCHÜNKE BAUZENTRUMS

- Anzeigen -

»O’ZAPFT IS!« MIT DER TRACHTENKAPELLE STETTEN



Es ist wieder die Jahreszeit, in der zünftig gefeiert wird. So auch beim Schünke Bauzentrum in Singen, das am Freitag, 30. September zum Oktoberfest in ihren Hallen in der Josef-Schüttler-Str. 10 einladen. Der Festtag beginnt um 14 Uhr. Hierbei beantwortet das qualifizierte Personal alle Fragen der Interessenten und Kunden rund um das Thema Arbeitsbühnen. »Uns ist es sehr wichtig, der Öffentlichkeit an unserem neuen Standort zu zeigen, wer wir sind und was wir alles bieten«, sagt Markus Bohl, Leiter des Bereichs Arbeitsbühnen. Des Weiteren wird mit Schlachtplatten, Bratwürsten, Wurstsalat, offenem Bier und einer Bar bestens für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt sein.



Die Firma Schünke lädt am Freitag, 30. September zum Oktoberfest ein. swb-Bild: Philipp Findling

Im Anschluss an einen ereignisreichen Arbeitsbühnen-Tag folgt um 19 Uhr das große Highlight in der Festhalle der Firma Schünke. Dann wird mit der Trachtenkapelle Stetten einer



Wird auf dem Oktoberfest für ausgelassene Stimmung sorgen: die Trachtenkapelle Stetten mit Dirigent Michael Mayer. swb-Bilder: Trachtenkapelle Stetten

der größten Publikumsmagneten der Region mit zünftiger Blasmusik für ausgelassene und feierliche Oktoberfest-Atmosphäre sorgen. Die FestbesucherInnen erwartet ein abwechslungsreiches Repertoire der 25 Mann starken Musikkapelle unter der Leitung von Michael Mayer, welche seit vielen Jahren die Festzelte in der Hegau-Region füllt. Dies reicht von klassischer Polka wie den »Böhmischen Traum«, Märschen bis hin zu Schlager- und Stimmungsliedern wie »Tausendmal belogen« oder »Dorfkind«. Der Eintritt zum Oktoberfest der Firma Schünke ist frei.

Philipp Findling

Seiler GmbH Owingen

planen + bauen

Generalunternehmer

Planung | Bauleitung | Ausführung

Wir danken der Firma Schünke für die langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit!

Seiler GmbH Henkerberg 11 88696 Owingen Tel. 0 75 51 / 91 97-0 seiler-gmbh.com

OKTOBERFEST

Schünke Oktoberfest -
Das dürfen Sie nicht verpassen!

Wann: 30.09.22

Wo: Josef-Schüttler-Straße 10
78224 Singen

EINTRITT FREI

DENZ DACH GmbH

Dach - Wand - Abdichtung

- Dachdeckungen
- Flachdachabdichtungen
- Wärmedämmung nach EnEV
- Photovoltaik
- Reparaturen
- Sanierungen
- Dachfenster
- Dachbegrünung

Konrad-Zuse-Straße 9
78239 Rielasingen-Woblingen
Tel. 0 77 31/6 22 28
www.denzdach.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

Haller INDUSTRIEBAU

HALLER GABELE DACHTECHNIK

Viel Spaß beim **OKTOBERFEST!**

Haller Industriebau GmbH
www.haller.de

Haller & Gabele GmbH
www.haller-gabele.de

Dienstleistungen

rund um's Haus

Unter den Buchen 7
78224 Singen/Htwl.
Tel. 07731 / 54940
Fax 07731 / 54942
Mobil: 0171 / 7806680

info@dienstleistungen-handloser.de

Mit unserer großen Auswahl an Bodenbelägen wird nicht nur Ihr Oktoberfest zu einem besonderen Highlight.

Tebo 2000

Farben + Bodenbelagfachmarkt

Eisenbahnstr. 12 · 78315 Radolfzell · Tel. 0 77 32 / 5 88 11 · www.tebo2000.de

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS

Der isotonische Durstlöcher

ISO FIT

mit Vitaminen und Mineralien

KALORIENARM

RANDECKER

RANDECKER.DE

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

AM 25. SEPTEMBER VON 13 BIS 18 UHR IN STOCKACH

In der Stadt stehen die Zeichen auf Kunst

Dieses Jahr ist alles ein wenig anders: Der verkaufsoffene Sonntag der Stockacher Händler am 25. September steht diesmal nicht im Zeichen der Äpfel, sondern der Kunst. So hat sich die Stadt der Sonderausstellung »Miró – Magie der Zeichen« verschrieben. Auch wenn das beliebte Obst nicht im Zentrum steht, erwartet Kulturamtsleiterin Corinna Bruggaier volle Straßen: »Dieser verkaufsoffene Sonntag ist für die BesucherInnen insofern attraktiv, da es gerade in Zeiten wie diesen die Möglichkeit zur Begegnung und dem Zusammenkommen untereinander bietet.«

Der Tag beginnt passend zum Thema mit einem gemeinsamen Gottesdienst der katholischen und evangelischen Stockacher Kirche in einer außergewöhnlichen Atmosphäre inmitten der Miró-Ausstellung um 10:30 Uhr. Ebenfalls mit der Sonderausstellung beschäftigt sich das Damenmodegeschäft »Wundervoll«, bei dem ein selbst gestaltetes und von eigenen Waren inspiriertes Miró-Bild ausgestellt wird. Zudem bietet Inhaberin Anja Schmidt eine Schalbinde-technik sowie Schmuck, Gürtel, Tücher und Schals an und wird auf dem Handpan auch musikalisch

aktiv. Des Weiteren werden die Stadtwerke Stockach an ihrem Stand Eintrittskarten zur Ausstellung verlosen. Blickfang Optik bietet neben ihren geplanten Aktionen Brillen in sämtlichen Miró-Farben an. Darüber hinaus öffnen zahlreiche Stockacher Händler mit vielseitigen Angeboten ihre Läden. Dabei wird auch der Aspekt der Nachhaltigkeit großgeschrieben. So pflanzt Möbel Stumpp für jedes verkaufte Sofa einen Baum in der Region. Die ZG Raiffeisen bietet wieder Verkostungen von regionalen Produkten, einen Weinausschank der WG Meersburg sowie einen Kaffee- und Kuchenverkauf durch die Landfrauen Stockach-Engen und eine Technikausstellung im Bereich Technik. Beim Aktionsstand von Fit4Life können viele attraktive Preise wie ein Gesundheitscheck, kostenlose Trainingstage, eine sechsmonatige Mitgliedschaft oder ein Tag in der Sauna gewonnen werden.

Auch die Jüngsten kommen am verkaufsoffenen Sonntag in Stockach nicht zu kurz. Neben einer Hüpfburg bei Möbel Stumpp und einer Bastelaktion für Herbstdeko bei der ZG Raiffeisen wird es wieder ein Kinderkarussell in der Oberstadt sowie



Auch in diesem Jahr lockt der verkaufsoffene Sonntag in Stockach mit zahlreichen Angeboten lokaler Händler.

swb-Bild: Archiv

Kleinkunst in Stockach

Magisches Daumenkino



Daumenkinographie mit Volker Gerling
Fr 23.10.2022, 20 Uhr in der Adler-Post
Tickets ab 12 €

Ernst und Heinrich



Nix verkommä lassa – Best-Of Programm
Sa 19.11.2022, 20 Uhr in der Adler-Post
Tickets ab 13 €

MEINE
KULTUR IN
STOCKACH

STADT
STOCKACH

tickets.stockach.de

Slushis und Zuckerwatte geben. Zudem werden in der Ausstellung unter anderem mit einem Kinder-Audioguide, Mitmachstationen wie Fühlmemory, einem Würfelpuzzle oder einem Farbenleuchttisch sowie einer

Mal- und Bastecke und freiem Eintritt bis 18 Jahren weitere tolle Aktionen geboten. Um wieder zum Thema Kulinarik zurück zu kommen: die Laufnarren Stockach bieten traditionelle Blitzkuchen, die Naturfreunde

warten mit Gegrilltem auf. Zudem bieten Crêpes Ulmer und Süßigkeiten Ruh ihre vielfältigen Spezialitäten an. Für die eher Ruhigesessenen öffnet das Kaffeehaus Mahlwerk in der Hauptstraße seine Tore. Auch der

brandneue MelVi's Unverpackt Laden von Melanie Kube wird den BesucherInnen neben seinen regionalen Bio-Produkten verschiedene Kuchen-, Torten- und Kaffeespezialitäten kredenzen.
Philipp Findling

SONNTAGS Verkauf

25. SEP 13 BIS 18 UHR



MEHR INFO
[go.wohnparc.de/
sonntag](https://go.wohnparc.de/sonntag)

10%
ZUSATZRABATT
auf bereits reduzierte
Ausstellungsware

SOFA TAUSCH PRÄMIE

€ **300,-** für Ihre alte
Garnitur.*

GRATIS ↔ Lieferung¹
& Altmöbel-Entsorgung

¹Gratis Lieferung und Altmöbel-Entsorgung nur innerhalb des Einzugsgebiets (100 km), ausgehend vom Standort Stockach.

**WOHNPARC
stumpp**

WOHNPARC-STUMPP.DE

HIGHLIGHTS Kalbsbratwurst mit Kartoffelsalat **5,90€** | Apfelflammkuchen **6,90€** | **Für unseren kleinen Gäste:** Sa. Kinderschminken | Sa. & So. Hüpfburg

Wir haben für Sie geöffnet: Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr und Sa. 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | **D-78333 Stockach** | T. +49 77 71 80 09-0

*Beim Kauf einer neuen Polstergruppe im Wert **ab € 2000,-** erhalten Sie **€ 300,-** für Ihre alte Garnitur. Ausgenommen sind bereits im Haus reduzierte Artikel, bereits getätigte Aufträge, Prospekt- sowie Aktionsware. Die Aktion ist nur einmal pro Person und Auftrag gültig. Aufträge sind nicht teilbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig **bis 01.10.2022**. Ausgenommen Gartenmöbel.

AUCH ONLINE @ f y G

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

AM 25. SEPTEMBER VON 13 BIS 18 UHR IN STOCKACH

Fantasiereich und vielfältig – Die Sonderausstellung »Miró – Magie der Zeichen«

Seit Mitte Mai sind im Stockacher Stadtmuseum mehr als 80 Werke des berühmten katalonischen Künstlers Joan Miró zu sehen. Dabei spielt der Maler mit seinen zahlreichen Radierungen, Zeichnungen und Lithographien mit den BesucherInnen selbst, indem sie beim Betrachten der Bilder ihrer eigenen Fantasie überlassen werden. Der Interpretation werden keine Grenzen gesetzt und verschaffen dem Publikum somit ein eigenes Bild von den Werken. Der besondere Schwerpunkt der Ausstellung, die mit aktuell über 6.000 Besuchern als voller Erfolg bezeichnet werden kann, liegt auf dem Verhältnis zur Literatur und den von Miró verwendeten magischen Zeichen.

Bis zur Finissage am Sonntag, 13. November sind noch einige vielfältige Aktionen begleitend und ergänzend zur Ausstellung über das Schaffenwerk Mirós geplant. Eine davon ist der Vortrag »Magische Zeichen und rätselhafte Formen – Eine Einführung in Mirós Werk« am Montag, 26. September um 19 Uhr. Hier bekommt man von Museumsleiter Johannes Waldschütz einen Einblick in die Arbeitsweise des Künstlers und erfährt, wie seine Farb- und Zeichenwelten entstanden sowie woher er sich seine Inspiration für die Werke nahm. Am Samstag, 8. Oktober wird es musikalisch im Stadtmuseum Stockach. Dann findet nämlich um 18 Uhr ein katalanischer Cembalo-Abend statt, bei dem Kantor M. Zeno Bianchini charakteristische Klänge aus Katalonien zum Besten gibt und die Zuhörer damit gedanklich einen Abend im warmen Süden verbringen lässt. In der Themenführung »Wortreich – Mit Sprache Miró gestalten« am Donnerstag, 20. Oktober um 17:30 Uhr lernt man die Bedeutung von Sprache und Literatur für Mirós Arbeit sowie den Einfluss von lyrischer Ausdrucksweise auf seine Werke kennen. Wem der Cembalo-Abend noch nicht Musik genug war, kann seine Kinder am Samstag, 22. Oktober zum Flamenco-Workshop schicken und sie dort von 18 bis 19:30 Uhr – begleitet von spanischer Musik und den Rhyth-



Der Fantasie und Vielfalt freien Lauf gelassen werden kann bei der Sonderausstellung »Miró – Magie der Zeichen«. swb-Bild: Philipp Findling

men der Kunst – durch Mirós Werke tanzen lassen.

Wer sich beim ersten Besuch etwas schneller durch die Ausstellung geschlichen hat und immer noch ein wenig überfordert ist von der Vielzahl an Bildern und Informationen, dem bietet sich am Freitag, 28. Oktober von 17 bis 19 Uhr die Möglichkeit

einer Slow Art-Führung. Hierbei kann man sich unter fachkundiger Anleitung voll und ganz auf die Kunst Mirós einlassen sowie die eigenen Eindrücke und Empfindungen vertiefen. Ein buntes wie auch abwechslungsreiches Programm bietet das Museum am Montag, 31. Oktober. Passend zu Halloween findet um 15 Uhr für die Jüngsten eine Gruselfüh-

rung durch die Ausstellung statt. Dabei gehen den Kindern nebst skurrilen Gestalten und unheimlichen Figuren von Miró auf eine Entdeckungstour der ganz besonderen Art. Wer das Verhältnis von Miró zu Katalonien sowie zu seiner Geburtsstadt verstehen will, ist bei »Mirós Barcelona – Ein virtueller Stadtrundgang« um 19 Uhr genau richtig. Genis Ventura Fayol – selbst aus Barcelona stammend – lädt hier zu einem virtuellen Rundgang durch die wunderschöne Hauptstadt Kataloniens ein. Neben diesen Veranstaltungen bietet das Stadtmuseum weiterhin mindestens zweimal die Woche öffentliche Führungen an. Die Sonderausstellung »Miró – Magie der Zeichen« ist von Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr sowie sonn- und feiertags von 13 bis 17 Uhr im Stadtmuseum Stockach zu sehen.

Philipp Findling



Welches Muster war hier wohl zuerst drauf?

swb-Bild: Philipp Findling

Die neue Kollektion ist da !

Gabor

SCHUHHHAUS KRAMER
Goethestraße 8 • 78333 Stockach • Tel. 0 77 71 / 25 68

Ihr Partner seit 50 Jahren für Neu-, Um- und Anbau

Redling
W O H N B A U GmbH + Co. KG

**Wir bauen für Sie nach
Ihrer oder unserer Planung
zum garantierten Festpreis**

**Hägerweg 30
78333 Stockach
Tel: 07771/3709
Fax: 07771/3727
www.redling-wohnbau.de**

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
am 25. September 2022 · 13-18 Uhr

**Kaffee & Kuchen
mit den Landfrauen
Stockach-Engen**

**Weinverkostung
der WG Meersburg**

**Verkostung
regionaler Lebensmittel**

Stockach · Meßkircher Straße 4 · Tel. 07771 9307-20

ZG Raiffeisen Markt

Meine Region. Meine Produkte. Mein Markt.

DER NEUE TOYOTA AYGO X

TOYOTA EASY LEASING
99 €¹
MTL. LEASEN
zzgl. Sonderzahlung

Bis zu
10 JAHRE GARANTIE²

Toyota Aygo X: 17"-Stahlfelgen, Toyota Safety Sense, sechs Airbags, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, manuelle Klimaanlage, Start & Stop-System

Kraftstoffverbrauch Toyota Aygo X, 1,0-l-VVT-i, Benzinmotor 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, Kurzstrecke (niedrig) 5,4 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 4,1 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 5,3 l/100 km, kombiniert 4,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 108 g/km. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹ Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für den Toyota Aygo X. **Anschaffungspreis: 13.558,33 € zzgl. Überführungskosten**, Leasingsonderzahlung: 2.383,57 €, Gesamtbetrag: 7.135,57 € **zzgl. Überführungskosten**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 99,00 €. Das Leasingangebot gilt **nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.12.2022.**

² Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus. **Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.**

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78046 Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.DasAutohausBach.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG, Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen

Der Blick über die Grenze

schaffhausen24

LOKAL · ONLINE · GRATIS

WASSMER Fr, Sa, So 9 – 17 Uhr

Äpfel selbstpflücken Auch am 3.10.

Große Mengen an:
Kartoffeln, Birnen,
Hörzwiebeln,
gepflückten Äpfeln

Komm ins Apfelfeld
Äpfel zum Selbst-
pflücken
ALFRED WASSMER
Tel. 07731/2461 u. 07731/2031150
Plantage am Eodensee-Kreisel
BAB-Ausfahrt Richtung
Löffelsteden

Obstgärten Alfred Wassmer
Blumhof 1,
78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel. 07731-2031150, www.markthallewassmer.com

Bitte unterstützen Sie unsere
Schrottsammlung
für Kinder in Not

29.09.2022
8:00 - 16:30 Uhr

Wir brauchen dringend
tatkräftige Hilfe!
07731 830877

neue Sammel-Stelle
Marie-Curie-Str. 15
(Abbiegen b. Autohaus Bach)

WIDMANN
hilft Kindern in der Region e.V.

★★★★★ **stroppa** Größtes **E-Bike-Center**
Fahrradhaus Ihre Nr. 1 in Süddeutschland

ABVERKAUF
unserer
Vorführ-E-Bikes und
Gebrauchträder

78224 Singen
Friedinger Str. 1-3
www.stroppa.de

Leasen Sie jetzt Ihr Fahrrad!!!
Bis zu 40% Ersparnis gegenüber Barkauf!

BIKELEASING
BUSINESSBIKE leasing

JOBRAD

FLYER **UPSTREET 5** 3.12 tief
starker Panasonic GX Power Plus-
Motor, versch. Schaltungsvarianten,
Damen- und Herrenmodell, auch in
weiß erhältlich

630 Wh Akku

ab **3.699,-**

Neue E-Bike-Modelle zum alten Preis

» WICHTIGER HINWEIS «

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!



Liebe Kund*innen,
liebe Leser*innen

Ab dem 01.09.2022 hat unsere Geschäfts-
stelle des Wochenblatts in der Hadwigstraße 2A
in Singen wieder für Sie geöffnet.

Frau Weiss und Frau Russo freuen sich, Sie in
unserer Servicestelle wieder persönlich begrüßen
zu dürfen und wir möchten uns auf diesem Weg
nochmals bei Ihnen entschuldigen, dass wir im
August nicht persönlich für Sie da sein konnten.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Servicestelle

Servicestelle Wochenblatt
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen // **Telefon: 07731 / 8800 -0**
Montag - Donnerstag: 9:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr / nachmittags geschlossen
E-Mail: servicestelle@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

FUNDGRUBE HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
neben der Post

Herbst-Fundgrube
mit MODE-MARKT
im Freien auf unserem Hof
Do. 29.09.22
Sie bezahlen die Hälfte
vom **roten Preis**
Komplett NEUE MODE
Planen Sie Ihren Einkauf über den
Tag verteilt.
Von 8:30 bis 18:30
Wo: 78234 Engen-Welschingen,
Dorfstr. 17 neben der Post

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

WOCHENBLATT

BADISCHER SUSER
seit 1921

Nur für kurze Zeit gibt es wieder
den beliebten badischen weißen
und roten Suser.

Genießen Sie den neuen Wein,
die Zeit der Weinlese ist schnell
vorbei.

Baumann
Weine · Spirituosen · Präsente
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen
Telefon (077 31) 18 9614
Telefax (077 31) 99 88 20

Wir kaufen Ihr Streuobst

Mostäpfel
Mostbirnen

Mo-Fr 8-12 Uhr und 14-18 Uhr
Sa 8-12 Uhr

AUER Obstsäfte

Mühlhausen, Schloßstraße 33
Tel. 07733 / 8877 auer-obstsaeft.de

W W W **WOCHENBLATT**
WERBUNG
WIRKT!

SINGERER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

Immer
das
passende
Geschenk!

Sie können den Singener
Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck
ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

**IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER**

WOCHENBLATT

KLEIN ABER FEIN

LANDEGGER
Johannisbeer-
Spritzen
Produktionsjahr 1955

**LIMONADE SCHWARZE
JOHANNIS-
BEERE**

RANDEGGER
seit 1892
Pflanzengarten

RANDEGGER.DE

SOS KINDERDORF

**SOS-Kinder-
dorf schenkt
Kindern in
Not ein neues,
liebevolles
Zuhause.**

Weil jeder eine Familie
braucht.

Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de

**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im
Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABE:

 **ALDI**
(mit einigen Ausnahmen)

 **Kaufland**
(mit einigen Ausnahmen)

 **Dehner**
GARTEN- & KÜCHEN-
ZUBEHÖR

TEILAUSGABEN:

Wohnland Hauber
Stefan Sigwarth

VfR Stockach
Amtsblatt Aach

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

Stressless Sonderverkauf bis zum 08.10.2022

Stressless **MEGA-EVENT!**

Lager- und Ausstellungware
mindestens **30%**
reduziert!

SENSATIONELL  Made in Norway
günstige Preise! since 1971
Auf unserer Aktions-
fläche

Mit Werksberatung
vom Hersteller!

100€
Polstertausch
PRÄMIE

Beim Kauf einer neuen Polstergarnitur im Wert von mindestens 1900,- €
bis 01.10.22 erhalten Sie einen Preisnachlass in Höhe von 100,- €

BRAUN **BRAUN MÖBEL CENTER**

Singen
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8 75 80
Email: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag – Samstag 9.30 – 19.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

**TEPPICH-
SONDERVERKAUF**

Vorratsteppiche
drastisch reduziert

40%
60%
50%

Beratung durch den Lieferanten.
Solange der Vorrat reicht!

Landkreis Konstanz

Gefangen im Netz der Betrüger

Erneut Fälle von Enkeltricks und falscher Polizei

In den letzten Wochen erhielt die Wochenblatt-Redaktion vermehrt Meldungen über Betrüger, die sich unter anderem als Enkelkinder, Polizisten und Staatsanwälte ausgaben. Die Opfer sind in solchen Situationen meist überfordert und merken dabei viel zu spät, dass sie den Tätern in die Hände gelaufen sind.

von Philipp Findling

Oft ist es ein und derselbe Trick. Menschen im Alter von über 70 Jahren erhalten einen Anruf von angeblichen Polizisten. Dabei wird ihnen mitgeteilt, dass in der Nachbarschaft eingebrochen wurde, man einen Täter festgenommen und bei ihm einen Zettel mit der Adresse des Betrugsopfers gefunden habe. »Hierbei werden die älteren Menschen dann nach vorhandenen Wertsachen gefragt und darauf hingewiesen, dass diese gesichert werden müssen«, erzählt **Jörg-Peter Kluge** von der Pressestelle des Polizeipräsidiums Konstanz. Der Betrugserfolg erklärt sich seiner

Ansicht nach für die echte Polizei schnell: »Die Täter werden für solche Sachen rhe-

»Hallo Oma ich bin's – Patrick!
»Wer?« »Na, Patrick,
dein Enkel!« ...

torisch geschult und klingen daher am Telefon sehr überzeugend. Da fällt es selbst uns schwer, sie von richtigen Kolleg-Innen zu unterscheiden.« Die Betroffenen werden dann gebeten, entweder zur Bank zu gehen,

»Du Oma, ich brauch' dringend deine Hilfe! Kannst du mir 5.000 € leihen? Mein Auto ist kaputt.«

die Wertsachen vor der Tür bereitzustellen, zu einem Parkplatz zu kommen oder im häufigsten Fall das Diebesgut Zuhause abholen zu lassen. »Sobald dies getan ist und die Opfer bei der Polizei anrufen, ist es meist schon zu spät«, erläutert Kluge. Wie viele solcher Fälle es bisher in 2022 gab, könne die Polizei zum jetzigen Zeitpunkt nicht sagen, Fakt ist

laut seinem Kollegen **Uwe Vincon** vom Polizeipräsidium Konstanz jedoch folgendes: »2021 gab es im gesamten Präsidium der Landkreise Tuttlingen, Konstanz, Villingen-Schwenningen und Rottweil 535 Fälle von falschen Polizisten.« In den allermeisten Fällen handle es sich ihm zufolge um Versuche. Der Schaden belief sich letztes Jahr auf knapp unter eine Million Euro, momentan sei man da schon deutlich drüber. Etwas anders verläuft es bei Enkeltricks oder einem Schockanruf. Bei Erstgenanntem melden sich, laut Kluge, die vermeintlichen Enkel oft mit Sätzen wie »Hallo Oma ich bin's – Patrick! »Wer?« »Na, Patrick, dein Enkel!«: »Sobald sich die Opfer wieder erinnern, wird seitens der Täter nach Geld gefragt, um zum Beispiel einen Autoschaden bezahlen zu können – mit dem Hinweis, dass die Bank schon zu

Am Ende der Enkeltricks führt das Opfer oft zu einem hohen Kautionsbetrag, um die Betroffene wieder frei zu lassen. »Allgemein kann gesagt werden, dass die betroffenen Menschen so stark von den Tätern am Telefon unter Druck gesetzt werden, dass die Angerufenen ihnen schlussendlich das geben, was verlangt wird«, sagt Kluge. Die Ermittlungen solcher Fälle sind laut Uwe Vincon nicht einfach, jedoch gebe es präzise Schritte, um der Sache nachzugehen: »Die meisten Fälle werden telefonisch angezeigt, indem sich das Opfer selbst oder ein Angehöriger meldet.« Dabei nehme man die

»Perfekt! Ich komme dann in einer halben Stunde zu dir, damit du es mir geben kannst«

oder man selbst kaum noch Geld hat«, so Kluge weiter.

Bei Schockanrufen übernehmen die Übeltäter ihm zufolge gleich mehrere »Rollen«: »Zunächst erhalten die älteren Menschen vergleichsweise einen Anruf der Schein-Enkelin, die gerade einen Unfall gebaut hat und dringend um Hilfe bittet. Im nächsten Moment jedoch verstellen die BetrügerInnen die Stimme, weisen die Opfer als angebliche Staatsanwälte auf die Verhaf-

ung der Enkelin hin und bitten um einen hohen Kautionsbetrag, um die Betroffene wieder frei zu lassen. »Allgemein kann gesagt werden, dass die betroffenen Menschen so stark von den Tätern am Telefon unter Druck gesetzt werden, dass die Angerufenen ihnen schlussendlich das geben, was verlangt wird«, sagt Kluge. Die Ermittlungen solcher Fälle sind laut Uwe Vincon nicht einfach, jedoch gebe es präzise Schritte, um der Sache nachzugehen: »Die meisten Fälle werden telefonisch angezeigt, indem sich das Opfer selbst oder ein Angehöriger meldet.« Dabei nehme man die

Anzeige auf, halte die Informationen fest und gebe bei erwartbaren Spuren den Fall an speziell ausgebildete Techniker weiter. Bis man den Betrügern jedoch auf die Fersen komme, dauere es seiner Aussage nach lange: »Ist in den Systemen eine Telefonnummer hinterlegt, unter der der Be-

trüger bei uns angerufen hat und diese dann ganz woanders wieder auftaucht, können Tatzusammenhänge aus einem anderen Fall abgeglichen werden. Hieraus ergeben sich neue Hinweise, womit sich der Ermittlungsfall über Wochen und Monate immer wieder aktualisieren kann.«

Wichtige Tipps:

Im Folgenden möchte das Wochenblatt Ihnen wichtige Ratschläge von der Polizei mitgeben, mit denen man sich vor solchen Maschen schützen kann:

1. Nehmen Sie das Thema sehr ernst! Jeder kann von heute auf morgen mit solchen Betrugereien konfrontiert werden.
2. Legen Sie, sobald Sie zur Herausgabe von Wertsachen aufgefordert werden, unmittelbar den Hörer auf! Die richtige Polizei fragt nie nach solchen Dingen oder fordert den Adressaten zur Herausgabe dessen auf!
3. Warten Sie nach dem Auflegen einige Momente, egal um welche Art von Betrug es sich handelt! Bei falschen Polizisten wählen Sie nach der Wartezeit die Rufnummer 110, dort wird man Ihnen weitere Auskünfte wie etwa zur Erreichbarkeit einer zugehörigen Dienststelle geben. Bei falschen Enkelkindern kontaktieren Sie Ihre richtigen Enkel!
4. Holen Sie sich einen Zeugen hinzu! Schauen Sie zudem, ob es in Ihrem privaten Umfeld Personen höheren Alters gibt, die davon betroffen sein könnten und sprechen Sie dieses Thema bei Besuchen von vor allem älteren Angehörigen immer wieder an. Gehen Sie dabei auch explizit auf Warnhinweise und Presseberichte ein!

Singen/Hegau

„Kitas leisten viel mehr als die meisten Menschen wissen“

Der Termin war schon lange angesetzt gewesen. War es ein Zufall, dass die Grün-Schwarze Landesregierung just in dieser Woche festgesetzt hat, dass die Kita-Gruppen nun größer werden sollen, um dem Mangel an Plätzen ganz einfach auf dem Rücken der Einrichtungen und ErzieherInnen entgegenzuwirken.

von Oliver Fiedler

Eigentlich genau das Gegenteil fordert die örtliche Arbeitsgemeinschaft katholischer Tageseinrichtungen des Caritasverbands Singen (KTK) im Rahmen einer Aktion, die am Freitag in den 27 Kindertageseinrichtungen der Arbeitsgemeinschaft gestartet hat. »Wir haben in den Kindergärten eigentlich noch immer die Gruppenstrukturen aus den 1970er Jahren, weil die Anforderungen an die Erziehungsarbeit durch die Veränderungen in der Gesellschaft immer größer werden, müs-



Beim gemeinsamen Start der Aktion „Was Kitas Leisten“ in der Kita Str. Nikolaus in Singen: Dekan Matthias Zimmermann, Bernd Pantenburg von der Erzdiözese Freiburg, Andrea Hartung als Vorsitzende der KTK und Leiterin der Kita Aach, Mirja Zahirovic vom Familienzentrum St. Nikolaus, Wolfgang Heintschel von der Caritas, Carolin Teufel von der katholischen Verrechnungsstelle Singen und Claudia Fischer (re.) vom Trägerverein der Caritas-Kindergärten in Singen.

ten eigentlich die Gruppen viel kleiner sein und auch viel mehr Erzieherinnen für die Kinder da sein“, machte **Bernd Pantenburg** von der Erzdiözese zur Auftaktveranstaltung der breit angelegten Aktion am Freitagmorgen im Singener Kindergarten St. Nikolaus eine der zentralen Forderungen deutlich. Am selben Tag wurde die Aktion auch in den anderen Kitas der Arbeitsgemeinschaft im ganzen Hegau mit Postern und Infomaterial für die Eltern ge-

startet. »Die Aktion ist auch ein starkes Signal der Wertschätzung an die Mitarbeitenden in der Kindererziehung, die eine unheimlich wichtige Arbeit im wahrscheinlich am meiste unterschätzten Lernort überhaupt leisten“, wurde im Rahmen der Medieninformation am Freitag unterstrichen. **Dekan Matthias Zimmermann** hob auch die elementare Bedeutung der kindlichen Erziehung hervor und klagte, dass man hier den „Schwarzen Peter“ einfach nur

herumreiche und nicht für neue Fundamente Sorge. »Was wir dort an Erziehung nicht schaffen, das reichen wir dann an die Grundschulen weiter“, machte er die Dringlichkeit deutlich, das System entscheidend zu stärken und neu aufzubauen. Die Aktion sei auch dazu gedacht, den Mitarbeitenden in den Kindertageseinrichtungen Anerkennung auszusprechen. Eigentlich war die Aktion im Nachgang des ganzen Corona-Lockdown gedacht, weil

man da erst mal darauf hinweisen habe müssen, dass eben die Kitas auch „systemrelevant“ sind und ohne sie Wirtschaft niemals funktionieren könne, aber es haben sich eben auch noch weitere Problemlagen dazu gesellt, wie **Claudia Fischer** (Singen) und **Andrea Hartung** (Aach) unterstrichen. Die personelle Situation, bei der aktuell auch Erzieherinnen den hauswirtschaftlichen Part in den Kitas mit erledigen müssen, bringe sie auch an die Grenzen des Leistbaren. Und so lange das so sei, werde man auch kaum Bewerblinnen zur Entlastung finden, die sich so was antun wollen, drängten sie auf baldige Verbesserungen in der Personalausstattung. Auch für nötige Fortbildungen des Personals fehle schlichtweg oft „die Luft“. Die Notwendigkeit, dass in den Kitas immer mehr individuelle Förderung nötig sei, und die Erkenntnis, dass die bisherige Gruppenstärke in den Kitas dafür nicht mehr geeignet sei, müsse endlich von der Politik wahrgenommen werden, sagte auch **Mirja Zahirovic** von der Kita/Familienzentrum St. Nikolaus im Singener Süden,

der mit einem Migrationsanteil von 90 Prozent besonders belastet ist. Eine Belastung, die dann auch in einem steigenden Krankenstand münde.

Podium für Veränderungen

Um die Forderungen und die Notwendigkeiten für Kitas, die etwas leisten können, zu untermauern, findet am Montag, 26. September, 19 Uhr, eine große Podiumsdiskussion im Saal der Liebfrauenkirche statt. Auf dem Podium sitzen die **Singener Bürgermeisterin Ute Seifried**, die **Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger**, **Wolfgang Heintschel** von der Caritas Singen-Hegau, VertreterInnen des Gesamtelternbeirats der Kitas in Singen, Andrea Hartung von der Kita Aach und Vorständin der KTK wie **Dr. Regina Kebekeus** als Leiterin des Caritasverbands der Erzdiözese unter der Moderation von Dekan Matthias Zimmermann. Zur Aktion wurde auch eine Homepage unter **www.waskitasleisten.de** eingerichtet.

Radolfzell

Friedhöfe auch als Ort der Kunst erleben

Der Tag des Friedhofs wurde 2001 vom Bund deutscher Friedhofsgärtner ins Leben gerufen und findet seitdem bundesweit jährlich am dritten Septemberwochenende statt.

von Amrit Raj

An vielen Orten Deutschlands wird ein breitgefächertes Programm angeboten; Radolfzell beteiligte sich daran nun schon zum zweiten Mal, und das mit vielen Partnern für einen spannenden Nachmittag.

Neue und alte Kunst

Die Friedhofsverwaltung Radolfzell hatte mit vielfältigem Programm Besucherinnen und Besucher eingeladen. **Oberbürgermeister Simon Gröger** eröffnete die Veranstaltung und unterstrich, dass ein Friedhof eben mehr sei als ein Bestattungsort und nicht nur einer der Trauer.

Er sei genauso Kunst- und Kultort, Ort der Ruhe, ein Raum der Natur. Nach dem ökumenischen Eröffnungsgottesdienst folgten öffentliche Führungen durch die Friedhofsverwaltung, eine naturkundliche Führung mit Arborist **Heinrich Holewa** und eine Führung mit **Christof Stadler** zur Friedhofsgeschichte und dem Projekt: Erhaltenswürdige Grabsteine als Kulturdenkmale „zum Bleiben“. Diverse Infostände der lebendigen Steinwerkstatt der Steinmetzinnung und dem Steinmetz **Vincenz Repnik**, der hier auch einen temporären Skulpturenweg mit seinen Kollegen aus dem ganzen Land initiiert hatte, präsentierte den Besuchern und Besucherinnen seine Arbeit. Auch die katholische Kirchengemeinde war für regen Austausch anwesend. Für Verpflegung wurde natürlich auch gesorgt. Der Hospizverein Radolfzell, Höri, Stockach und Umgebung bot auf Spendenbasis Kaffee und Kuchen für alle Gäste an. Hospizbegleiter/innen standen



Der Radolfzeller Waldfriedhof stellte sich mit vielen Facetten am Sonntag vor.

swb-Bild: Amrit Raj

jederzeit für Gespräche zur Verfügung.

Erde zu Erde

Thomas Schäuble vom Bestattungsinstitut Keller und Koller informierte Besucherinnen und Besucher über eine neue Art der Bestattung, der „Reerdigung“ unter dem Motto „Erde zu Erde: friedlich, natürlich und nachhaltig“. Wenn ein Baum

stirbt, wisse die Natur genau, was zu tun sei, so Koller. In einem seit Jahrmillionen gleichen Prozess werde er sanft in Erde verwandelt. Dieser natürliche Prozess lasse sich ebenfalls auf den Menschen übertragen. Diese Transformation nennt man Reerdigung. Der Körper werde dabei in einem Kokon auf Stroh und Blumen gebettet. Nach 40 Tagen sei dieser natürliche Prozess abgeschlossen und es sei aus dem Körper dann weiche,

fruchtbare Mutter-Erde entstanden. Diese „Erde“ werde dem Kokon entnommen und auf einem Friedhof beigesetzt. Die Angehörigen können in der Erde etwas pflanzen oder es der Natur überlassen, daraus neues Leben zu machen. Im Gegensatz zu anderen Bestattungsmethoden folge eine Reerdigung dem Kreislauf des Lebens und den Gesetzen der Natur. Mikroorganismen verwandeln den Körper wieder in wertvolle Erde. Die

„Reerdigung“ ist für Schäuble ein ganz neuer Trend für den Friedhof. „Wir werden sehen, wie sich das Thema in Zukunft macht“, zeigte er sich optimistisch. Hier bei der Vorstellung gab es schon viele interessierte Nachfragen.

Das Video dazu gibt es unter [wochenblatt.link/radolfzell-friedhof](https://www.wochenblatt.net/link/radolfzell-friedhof)



STELLENMARKT

jobs.wochenblatt.net

AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS

30. OKTOBER 2021 42
WOCHENSUMME 35.558
GESAMTAUFLAGE 80.319
SCHUTZGEHÖR 1,30 €

INHALT:
SC-Gitarre erkundet die Tiefen des Ozeans Seite 10
Lehrerinnen für besondere Leistungen Seite 11
Kreuzenraster soll zur Denkmalsicherung werden Seite 12
Wie soll's mit dem Hofmusikanten auf dem Land? Seite 13
Jugend von Schokolade und Bienen inspiriert Seite 22

OUR SACHE

Das Wochenblatt sucht **Zusteller (w/m/d)** für das Verbreitungsgebiet der **Singen, Radolfzell, Radolfzell-Böhringen, Aach, Eigeltingen, Gailingen, Mühlhausen und Stockach**.
Wir bezahlen den Mindestlohn von 12,- Euro pro Stunde.

Zustellung am Mittwoch - ab 15 Jahren - gerne auch Rentner.
Wir freuen uns über Ihre vollständige Bewerbung an vertrieb@wochenblatt.net oder direkt über den QR-Code.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A - 78224 Singen
Vertrieb: 07731 / 88 00 44

» **WOCHENBLATT** «

SINGEN

Bei der Stadt Singen ist im **Fachbereich Bauen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

Leiter für die Abteilung Baurecht (m/w/d)

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Herr Patrick Wacker, Tel.: 07731/85-630, sowie der Fachbereichsleiter Herr Thomas Mügge, Tel.: 07731/85-470 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **23.10.2022**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Kita Rheinwiese

Für die deutsche Exklave in der Schweiz in wunderschöner landschaftlicher Lage am Rhein mit ca. 1.500 Einwohnern suchen wir für unsere Kindertagesstätte Rheinwiese zum nächstmöglichen Zeitpunkt motivierte und engagierte

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) nach § 7 KiTaG

Die zu besetzenden Stellen sind im Bereich des Kindergartens und unserer Waldaufengruppe.

Ganz gleich, ob Sie als Erzieher/in, Anerkennungspraktikant/in, Kinderpfleger/in oder Pädagog/in zu uns kommen, heißen wir Sie in unserem Team herzlich willkommen. Die Arbeit in unserer Einrichtung ist geprägt von persönlicher Wertschätzung und einem guten Miteinander. Wir freuen uns auf Sie!

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf www.buesingen.de/Aktuelles/Stellenanzeigen.
Detaillierte Informationen zu unserer Einrichtung und zur Konzeption erhalten Sie auf unserer Homepage www.buesingen.de/Unser-Büdingen/Kinder-Jugend-&Familie.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 19. Oktober 2022 an die Kita Rheinwiese, Postweg 2, 78266 Büdingen a.H. oder gerne auch per Mail an scholz@buesingen.de.

Wir suchen für unser Team

Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit.

- Du kannst dir den Wecker alleine stellen?
- Du kennst sogar den Unterschied zwischen einer Bohrmaschine und einer Säge?
- Du willst mehr erleben als nur schlafen und Fernseh zu schauen?
- Du willst dir mehr leisten können?
- Du musst nicht alle fünf Minuten auf dein Handy schauen, ob dir jemand geschrieben hat?
- Du musst auch nicht wegen ein bisschen Halsweh eine Woche krank machen?
- Du kannst bis 100 zählen und kennst den Unterschied zwischen Millimeter, Zentimeter und Meter?
- Du sprichst unsere Sprache und kannst auch lesen und schreiben?
- Du möchtest einen durchtrainierten Body?

Dann bist du bei uns richtig. Wir lernen dich gerne ein. Bei uns zählt Leistung und nicht der Abschluss. Neugierig? Dann ruf einfach an!

GERHÄUSER
Betonböhrer
Betonbrechen

Breiter Wasmen 15
78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 1 23 23
Fax 0 77 31 / 1 23 99
thomas.gerhaeuser@t-online.de • www.betonbohrer-gerhaeuser.de

STELLENMARKT

» **RESONANZGESETZ:**
Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» **ICH BIN FÜR SIE DA!** « **SONJA MURISSET**
Tel: 07731 / 8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT**

JETZT BEWERBEN

Für unser Haus Don Bosco in Konstanz suchen wir eine Organisatorische Leitung für zwei Hausgemeinschaften (50 %, m/w/d)

Ihr Profil: Examinierte Pflegefachkraft in der Kranken-/Altenpflege // gerne auch Berufseinsteiger*innen // selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten im Team

Ihre Aufgaben: Sicherstellung einer individuellen, ganzheitlichen und aktivierenden Pflege und Betreuung unserer Bewohner // Unterstützung der Pflegedienstleitung // Organisationsaufgaben insbesondere zur Qualitätssicherung

Ihre Vorteile: Bezahlung nach anerkanntem gutem Tarif der Caritas // ggf. Bereitstellung einer Wohnung und Hilfe beim Umzug // flexible und regelmäßige Arbeitszeiten // Fortbildungen, Lebensarbeitszeitkonto, JobRad und mehr

KONTAKT Simone Krauß, Pflegedienstleitung, Tel. 07531/1200 22-552, s.krauss@caritas-kn.de, www.jobs-caritas-konstanz.de

Die Zugehörigkeit zur katholischen Konfession ist keine Voraussetzung für Ihre Bewerbung.

WIR SUCHEN zur Verstärkung unseres » Zustellerteams «



2-Tages-Zusteller

in Festanstellung, Teilzeit (m/w/d)
(Springer, jede Woche zu festen Zeiten - 12-15 Std./Woche)

Ihre Aufgaben:

Die regelmäßige Zustellung des Wochenblatts
in wechselnden Gebieten der Region.
Einsatztage sind Mittwoch und Donnerstag.

Das sollten Sie mitbringen:

Flexibilität, Verlässlichkeit, körperlich durchschnittliche
Belastbarkeit und Führerschein Klasse B
sowie einen PKW.

Was wir bieten:

Einen sicheren und sozialversicherungspflichtigen
Arbeitsplatz, gute Bezahlung und die Möglichkeit der
Fahrtkostenübernahme.

TOP BEZAHLUNG

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung
per Mail an vertrieb@wochenblatt.net
Bei Fragen sind wir telefonisch unter 07731 / 88 00 - 44 erreichbar

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-44

» WOCHENBLATT «

Wir suchen zur Verstärkung
unseres Teams in Vollzeit eine

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)

Sandor Bordas-Sammelweis
Zahnarzt

Ekkehardstr. 5, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 64 40
praxis78224@gmx.de

Mitarbeiter(in) m/w/d

zur Erstellung von
Einkommensteuererklärungen
gesucht
in Teilzeitbeschäftigung
Arbeitszeiten: Mo. – Fr.

Arbeitnehmer-Steuerhilfe
Delphin e.V.

Ekkehardstr. 83
78224 Singen
Tel. 0 77 31 – 79 83 761

Anrufen, hospitieren, anfangen!



Wir suchen ab sofort eine/n

Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d) mit OP-Erfahrung oder Fachweiterbildung OP oder eine/n OTA in Teil-/Vollzeit

Ihre Aufgabe

Einsatz wechselweise in den Fachgebieten Allgemeinchirurgie, Unfall-
chirurgie, Orthopädie, spezielle Gelenkchirurgie sowie Neurochirurgie
am OP-Tisch.

sowie eine/n

Technische/n Sterilisationsassistent/in (m/w/d) Fachkunde III erwünscht in Teilzeit

sowie eine/n

Versorgungsassistent/in für den OP (m/w/d)

Wir bieten eine unbefristete Anstellung, Vergütung nach TVöD plus
eine arbeitgeberfinanzierte, zusätzliche Altersversorgung, interne und
externe Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung, leitbildkonforme
Zusammenarbeit in einem kleinen, motivierten Team, familienfreund-
liche Dienstplangestaltung, Dienstrad (i.R. der Entgeltumwandlung),
Parkmöglichkeit am Krankenhaus, Kostenfreie Nutzung eines Fitness-
studios und Hilfe bei der Wohnraumsuche.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen Unterlagen
unter Angabe des möglichen Eintrittstermins an die:

Krankenhaus Stockach GmbH | Am Stadtgarten 10 | 78333 Stockach
m.hanke@kh-stockach.de | Fax: 07771/803-200 | www.kh-stockach.de
Auskünfte erteilt Ihnen gern: Frau Tina Haberl (Pflegedienstleitung)
Tel.: 07771/803-390



Krankenhaus Stockach

Am Stadtgarten 10 · 78333 Stockach · info@kh-stockach.de



VITAMIN C FÜR DEINE CARRIERE

Wir suchen coole, creative, competente und collegiale Cöppe.

Examierte Pflegecraft, Pflegehilfskraft, Hauswirtschafts-craft oder Azubi: Check' was bei der Caritas-Altenhilfe Konstanz geht – im St. Marienhaus, im Haus Don Bosco, in der Sozialstation St. Konrad und in unserem neuen Haus Zoffingen.

KONTAKT: Bärbel Sackmann, personal-cah@caritas-kn.de,
WhatsApp: 0173/6629402, T: 07531/120022-155
www.jobs-caritas-konstanz.de



Die Zugehörigkeit zur katholischen Konfession ist keine Voraussetzung für Deine Bewerbung.

Wir sind ein privates Pflegeheim für
psychisch kranke und ältere Menschen
in Radolfzell / Stahringen

und suchen zur Verstärkung unseres Teams

Pflegefachkraft m/w mit 3-jähriger Ausbildung in Voll- und Teilzeit

Pflegehilfskräfte m/w in Voll- und Teilzeit

Wer Menschlichkeit und Kompetenz zu verbinden weiß, findet im
Pflegeheim Waldblick einen äußerst attraktiven Arbeitsplatz.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail
an: **Pflegeheim Waldblick**
z.Hd. Frau Klup, Kilian-Weber-Str. 6, 78315 Radolfzell/Stahringen
E-Mail: info@pflegeheim-waldblick.de



vhs Volkshochschule
Landkreis Konstanz e.V.

Die vhs Landkreis Konstanz e.V. sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt einen

Pädagogischen Mitarbeiter (m/w/d) für den Fachbereich Deutsch und Integration (Teilzeit, bis zu 75 %)

Kennzahl: 2022/7

ⓘ Detaillierte Informationen auf www.vhs-landkreis-konstanz.de

Zeitungszusteller*

📅 sofort

🕒 unbefristet oder als Ferienjob

🕒 Minijob oder Teilzeit

📍 Singen, Gottmadingen, Tengen + Ortsteile

IHRE AUFGABEN

- Zustellung von Tageszeitungen:
Montag–Samstag bis 06.00 Uhr

IHR PROFIL

- Mindestalter 18 Jahre
- Mindestens 1–2 Stunden Zeit pro Tag
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Spaß an der Arbeit an der frischen Luft

FÜR FRAGEN

📞 0 75 31/999-1100
📞 0151/54408663
✉ bewerbung.dkz@suedkurier.de

**DIREKT-
KURIER**
ZUSTELL-, DRUCK & LOGISTIK GMBH

***Für uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht!**

Wir sind überzeugt, dass Vielfalt eine Bereicherung ist und lehnen jede Form von Diskriminierung ab.

Willkommen
im Haus der
Ideen Jetzt
bewerben

ERFAHREN SIE MEHR

unter [www.suedkurier-
medienhaus.de](http://www.suedkurier-medienhaus.de)
bewerben Sie sich direkt
online.



SÜDKURIER
MED | EN | HAUS

Radolfzell
BODENSEE

Die Abteilung
MILCHWERK
der Stadtverwaltung sucht eine

FACHKRAFT FÜR VERANSTALTUNGSTECHNIK

75%, unbefristet, zum nächstmöglichen Zeitpunkt spätestens zum
01.01.2023, m/w/d

Vorbereitung, Durchführung untersch. Veranstaltungen,
Mediensteuerung, fachgerechte Veranstaltungsbetreuung u.
Kundenberatung in einem lebendigen Veranstaltungshaus.
Vergütung, je nach Qualifikation, bis Entgeltgruppe 6 TVöD

Unser digitales Stellenportal erreichen Sie über
Radolfzell.de/stellenangebote
oder durch Scannen des QR-Codes:



**Sofort
bewerben!**
Bewerbungsfrist:
30.10.2022



Detaillierte Informationen zu dieser Position finden
Sie auf www.radolfzell.de/stellenangebote

Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt: Sonja Muriset | Tel: 07731 / 8800-33 | E-Mail: s.muriset@wochenblatt.net

PRINTAUSGABE IN ÜBER 80.000 BRIEFKÄSTEN | E-PAPER: WWW.WOCHENBLATT.NET | STELLENPORTAL: JOBS.WOCHENBLATT.NET

» WOCHENBLATT STELLENMARKT PRINT + ONLINE AUF ALLEN KANÄLEN «

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Stabsstelle Sozial- und Bildungsplanung** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Quartierskoordinator (m/w/d)

in Teilzeit (50%).

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Burmeister (Tel. 07731/85-531) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16.10.2022**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

SPEZIALISTEN AUTOS MÄDCHEN FÜR ALLES

Wir suchen neue Mitarbeitende für die Bereiche Werkstatt, Carrosserie und Lackiererei.

Die Franz AG mit ihren 6 Standorten in den Regionen Zürich, Winterthur, Aargau und Glarus wächst weiter und sucht **begeisterte und motivierte Spezialistinnen und Spezialisten für spannende Jobs** in unseren Betrieben.



Bewirb Dich jetzt und werde ein Teil der grossen Franz-Familie.
www.franz.ch/jobs

FRANZ



Bernd Olschner GmbH

Ultraschallreinigungschemie – Verfahrenstechnik

Wir, die Bernd Olschner GmbH stellen optimale Produkte zur Reinigung in der Optik-, Metall-, Uhren- und Schmuckindustrie, Chirurgie/Implantate, her.

Wir sind ein kleines freundliches Team und suchen ab sofort für unser Labor: **Chemotechniker (m/w/d) / Verfahrenstechniker (m/w/d), 80 % - 100 % Stelle**

Wir bieten unter anderem:

• Übertarifl. Vergütung • 30 Urlaubstage • Lockeres Arbeitsumfeld, nette Kollegen

Eine genaue und präzise Arbeitsweise ist für Sie selbstverständlich? Sie verfügen über gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift? Und bringen Berufserfahrung mit?

Eine detaillierte Beschreibung der Stelle finden Sie auf unserer Internetseite: www.bernd-olschner-gmbh.com. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an: bewerbung@bernd-olschner-gmbh.com. **Wir freuen uns auf Sie!**

Das Plus für Ihren Geldbeutel

- ab Oktober 12,-€ Mindestlohn -

Wir suchen **Sie** für die Zeitungs-zustellung unseres Wochenblatt. (wöchentlich mittwochs)

Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail an vertrieb@wochenblatt.net
Bei Fragen sind wir telefonisch unter **07731 / 8800 -44** erreichbar.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net



WOCHENBLATT



Wir stellen in Vollzeit ab sofort ein:

- Bürokauffrau (m/w/d)
- Verkäuferin (m/w/d)
- Lagerist (m/w/d)
- Werkstattmitarbeiter (m/w/d)
- Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
Auch Quereinsteiger möglich!
Arbeitszeitraum:
Mo. - Fr. 07.30 - 16.00 Uhr
Quereinsteiger willkommen!

KIEFERLE GmbH
Jagdartikel
Hubertus Kieferle jun.
Kronenstr. 12
78244 Gottmadingen-Randegg
www.kieferle.com

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an hk@kieferle.com oder per Post an o.g. Anschrift.

Wir suchen ab sofort für unsere Objekte in Singen einen handwerklich begabten

Hausmeister/ Renovierungshelfer

Bewerbungen unter:
info@mvi-immobilien.de
und 0170 / 8069143

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

Traditionsreicher Metallverarbeiter in Gottmadingen sucht **Maschinenbediener** in Vollzeit, unbefristet (Teamarbeit).

Bewerbungen bitte per E-Mail: braun@fago-technik.de

Freundliche, zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d) für die tägliche Reinigung auf 450,- €-Basis und als Springer in Hilzingen und Singen gesucht.
SBR Reinigung
Fr. Bechler, Tel. 0151 / 15 37 87 69



Wir suchen **Reinigungskräfte** für Hilzingen.

Bewerbungen an:
ghegau@t-online.de
Tel. 0 77 31 / 91 10 14
Gebäudereinigung Hegau GmbH



Lernen mit Her(t)z

Wir suchen **Lehrkräfte für**

Nachhilfeunterricht ...

Möchten Sie mit Ihrem pädagogischen Talent unser engagiertes und motiviertes Team in Singen und Radolfzell unterstützen?

Dann bitte melden:
☎ 07731 - 18 23 24

www.bbc-lernherz.de

Wir suchen ab sofort **Küchenhilfe** (m/w/d) mit Kochkenntnissen sowie **Servicemitarbeiterin** (m/w/d) in VZ oder auf 450,- €-Basis.

Bewerbungen per Mail unter cafe-hanser@hotmail.de oder telefonisch unter 077 31/6 77 99
Konditorei Café Hanser in Singen

Reinigungskraft

Minijob (m/w/d) für unser Büro gesucht. Arbeitszeit 1 x wöchentlich.

Schriftliche Bewerbung an info@kupprior.de

Kraftfahrer (m,w,d) FS-KL.: C/CE

in Festeinstellung Teilzeitkraft sowie auf 520,- €-Basis auf feste Nachttour von 22 - 2 Uhr gesucht.
Standort: Fahrzeuge Aach/Singen

KANZ GmbH Transporte

78315 Radolfzell
Telefon: 0172 - 7488008
logistik@transporte-kanz.de

Zuverlässige, deutschsprachige **Reinigungskraft** auf Minijob-Basis für ein Objekt in Singen Innenstadt gesucht.

Kehr-Company, Gebäudereinigung
Frau Jacobi, Tel. 0177/4759114
kehrcompany@gmx.de

Reinigungskraft (ca. 2 Std. täglich morgens ab 5.30 Uhr, Mo.-Fr.) auf 450,-€-Basis für med. Labor gesucht.
Tel. 0 77 31/9 95 60



Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz

Für unsere Standorte Radolfzell und Singen suchen wir ab sofort in Voll- oder Teilzeit und auf 450 EUR Basis

Diätassistentz/ Ernährungsberater DGE (m/w/d)

Restaurantfachkräfte und Hotelfachkräfte für unsere Wahlleistungsstation (m/w/d)

Servicekräfte für die Speisenbefragung und im Patientenservice (m/w/d)

Servicekräfte Mitarbeiter-Cafeteria (m/w/d)

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen unser Küchenleiter Herr Bozdogan unter 07731/891932 oder unsere Personalreferentin Frau Hartmann unter der Tel.: 07731/89-1670 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
HBH-Service GmbH
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de

www.glkn.de



Die Abteilung KINDER UND JUGEND - Schulsozialarbeit der Stadtverwaltung sucht

SCHULSOZIALARBEITER*IN

100%, befristet als Elternzeitvertretung bis vorauss. Juli 2024, ab sofort, m/w/d

Einsatzorte sind die Sonnenrain Grundschule und die Grundschule Stahringen
Vergütung nach S 11b TVöD-SuE.

Unser digitales Stellenportal erreichen Sie über [Radolfzell.de/stellenangebote](https://radolfzell.de/stellenangebote) oder durch Scannen des QR-Codes:



Sofort bewerben!
Bewerbungsfrist: 09.10.2022



Detaillierte Informationen zu dieser Position finden Sie auf www.radolfzell.de/stellenangebote

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

• Produktionshelfer und Facharbeiter für die Aluminiumverarbeitung (m/w/d)

Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst: www.orizon.de/datenschutzvereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal

Anrufen, hospitieren, anfangen!



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Pflegefachkraft für die Intensivstation (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgabe

Sie arbeiten im Wechseldienst in einem gut eingespieltem Pflegeteam und haben Interesse sich engagiert und kreativ bei der Gestaltung unserer neuen Intensivstation einzubringen.

Wir bieten

- Eine unbefristete Anstellung
- Interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Leitbildkonforme Arbeit
- Familienfreundliche Dienstplangestaltung
- eine attraktive Vergütung nach TVöD
- zusätzliche, arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung in der kommunalen Zusatzversorgungskasse
- Kostenfreie Nutzung eines Fitnesscenters,
- Jobrad (i.R. der Entgeltumwandlung),
- Parkplatz am Haus

Wir wünschen uns

Ideal wären Bewerber*innen, die sich mit profunder Erfahrung und Leidenschaft der wohnortnahen Grund- und Regelversorgung widmen wollen.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Pflegedienstleitung Frau Tina Haberl unter 07771/803-390 gerne zur Verfügung.
Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, gerne auch online. E-Mail: m.hanke@kh-stockach.de



Krankenhaus Stockach

Am Stadtgarten 10 · 78333 Stockach · info@kh-stockach.de



WIR suchen...

zuverlässiges **PERSONAL FÜR
AUSSENDIENST/ANLAGENPFLEGE**
m/w/d in Vollzeit und Teilzeit

zuverlässiges **PERSONAL FÜR OBJEKTREINIGUNG**
m/w/d in Vollzeit und Teilzeit zu attraktiven Arbeitszeiten

WIR...

- * stellen das Fahrzeug (Führerschein Klasse 3 wird vorausgesetzt)
- * zahlen einen überdurchschnittlichen Stundenlohn
- * freuen uns über Deutschkenntnisse

Bewerbung unter Telefon 0176 / 23 71 31 90 oder info@foxdienst.de

Flexibl., erfahr. Immob.-Makler/in
gesucht. Mobil, Alter: ab 45 Jahre
Bewerbung an: smart100@gmx.de

**Staplerfahrer
mit Erfahrung
ab sofort gesucht**

Arbeitsort: Singen,
überwiegend Mittagsschicht,
eventuell Früh- und
Mittagsschicht im Wechsel.
Zuschriften erbeten unter
Chiffre-Nr. 201748 an das SWB,
Postfach 320, 78203 Singen.



Energiegeladen? Kommen Sie zu uns!

Elektrofachkraft/Elektroniker/Elektriker/
Mechatroniker mit Schwerpunkt Elektrotechnik/
Energietechnik als technischer Mitarbeiter
Leitstelle Energieversorgung m/w/d

Ihre Profi -Power brauchen wir für unsere
Leitstelle Energieversorgung in Singen. Sie sind
örtlich und zeitlich flexibel und haben Lust auf
spannende Aufgaben? Bei uns wird Ihr Einsatz
überdurchschnittlich honoriert!

Hier
bewerben!



thuega-energienetze.de

thuega
ENERGIEKETZE
GMBH

Mit Vollgas in Richtung Zukunft.

ERSTMAL EINEN GANG HOCHSCHALTEN.

Constellium. Zukunft leicht gemacht.

Bei Constellium walzen, pressen und bearbeiten wir hunderte Tonnen Aluminium – rund um die Uhr, seit Jahrzehnten. Dafür suchen wir helfende Hände und helle Köpfe. In Singen, Gottmadingen, Neckarsulm und in Zukunft. Aluminium ist nämlich unendlich recyclebar und schon heute unersetzlich in vielen Branchen.

Wir suchen für das Werk Gottmadingen

MECHATRONIKER / ELEKTRONIKER (m/w/d) (Normal + Drei-Schicht-Betrieb)

Ihre Herausforderungen:

- Fehlersuche und Störungsbeseitigung an komplexen, verketteten Automatisierungssystemen
- Selbständige Ausführung von Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten an modernsten Fertigungseinrichtungen

PROJEKTLEITER INDUSTRIAL ENGINEERING (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Entwicklung von Serienproduktionsanlagen zur Herstellung von Aluminiumstrukturbauteilen an unseren weltweiten Standorten – Auslegung der notwendigen Arbeitsfolgen bzw. Prozessschritte mit besonderem Fokus auf Fügeverfahren sowie umformen, zerspanen, stanzen.
- Begleitung der Fertigungsanlagen und Werkzeuge von der Planung über Beschaffung bis zur Inbetriebnahme und Übergabe an den Betrieb nach Erreichen der technischen Daten gemäß Lastenheft und der Prozessabnahme mit dem Kunden

WERKZEUGMACHER (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Montage von komplexen Stanz- und Biegewerkzeugen für Aluminium-Hohlprofile
- Praktische Inbetriebnahme der Werkzeuge und Fertigungsstationen

CNC FRÄSER / PROGRAMMIERER / EINRICHTER (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Aufbau und kontinuierliche Weiterentwicklung einer werksübergreifenden Kompetenzstelle "CNC"
- Erstellung und Optimierung von CNC-Programmen auf 3-Achs-/5-Achs-Fräsmaschinen der Fabrikate HAAS, Mazak und AXA

SALES MANAGER (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Unterstützung bzw. selbstständige Leitung von Akquisitionenprojekten
- Durchführung von Preisverhandlungen in Abstimmung mit dem Account Director

QUALITÄTSINGENIEUR (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Überwachung und Optimierung von Prozessen und Qualitätsprüfungen
- Ansprechpartner für Kunden und Lieferanten bei Reklamationen



Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter www.constellium.com
oder per E-Mail an ahr@constellium.com, AHR /Daniel Günther.

PFLEGEZENTRUM
Fachlich betreut,



ST. VERENA
persönlich unterstützt.

Wir suchen für unsere **SOZIALSTATION** in Voll- oder Teilzeit:

PFLEGEFACHKRÄFTE (M/W/D) & MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE (M/W/D)

Das darfst du bei uns erwarten:

- ▶ verschiedene **Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie (Kindergarten- und Schulzeiten-Schichten)**
- ▶ bester Tarif in der Pflegebranche (AVR Caritas mit Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Zulagen, Einsparbonus u.a.)

- ▶ zusätzliche Betriebsrente
- ▶ Lebensarbeitszeitkonto
- ▶ Individuelle Fort- und Weiterbildungsangebote
- ▶ betriebliche Gesundheitsförderung (Hansefit)
- ▶ ein sympathisches Team



ROCK MIT UNS DIE PFLEGE

Wir freuen uns auf deine Bewerbung: www.st-verena.com/jobs | Telefon: 07731/93 43-118



Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 150 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Facharbeiter für den Betriebsmittel- und Vorrichtungsbau (m/w/d)**
- **Zerspanungsmechaniker (m/w/d)**
- **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- **Montagemitarbeiter für den Zusammenbau von Transformatoren (m/w/d)**



Arbeiten Sie mit uns an den induktiven Bauteilen der Zukunft, z.B. in den Bereichen Smart-Grid und der Elektromobilität, und leisten Sie einen Beitrag zur CO₂-Einsparung mit Green Power.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich an Herrn Bauer, den Sie unter der Rufnummer +49 (0)7771 9300-417 erreichen. Möchten Sie sich direkt bewerben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: m.bauer@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de



Stockach-Wahlwies

„Ohne Spenden wird's wohl nie gehen“

Im März ging es nicht, den wirklichen 75. Geburtstag des Pestalozzi-Kinderdorfs zu feiern.

von Oliver Fiedler

Doch nun konnte ja ganz ohne Einschränkungen das Wiegenfest begangen werden, nachdem man den Besuch von **Sozialminister Manne Lucha** mit dem Gastspiel von **Marie Luise Marjan** und dem **Kurpfälzischen Kammerorchester Mannheim** unter einen Hut gebracht hatte, am Samstag mit einer öffentlichen Gala in der Roßberghalle. Unter der Moderation von **Thomas Warndorf** gab es da manches nicht nur von **Geschäftsführer Bernd**



Kinderdorf-Geschäftsführer Bernd Löhle, Schauspielerin Marie Luise Marjan und Sozialminister Manne Lucha bei einem gemeinsamen Bild am Rand des Festakts zum 75. Geburtstag des Pestalozzi-Kinderdorfs.

Löhle zu erfahren. Über die Idee der beiden Gründer, und was der Geist des Pädagogen Pesta-

lozzi auch heute noch bedeutet in der individuellen Förderung junger Menschen. 3.300 Kin-

der und junge Menschen waren schon hier in den 75 Jahren Kinderdorf hier in Wahlwies, derzeit sind es 150 in 26 Familien. Waren es am Anfang die Kriegswaisen in einer Zeit großer Not, sind es heute eher die Kindeswohlgefährdungen, Beziehungstraumata, für die das Jugenddorf der Ort der nötigen Distanz und Neuorientierung werde.

Die ehemalige „Mutter Beimer“ aus der Lindenstraße, Marie Luise Marjan, war keineswegs aus Zufall eingeladen. Die inzwischen 82-Jährige ist ja bekannterweise selbst ein Waisenkind, das ganz klein zu Pflegeeltern kam, welche erst nach sieben Jahren das Mädchen adoptieren konnten. Sie habe damals

die richtigen Eltern bekommen, und diese hätten alles für sie getan, blickte die noch ganz schön fitte Marie Luise Marjan zurück und hatte gleich einen klaren Appell an den **Sozialminister Manne Lucha**, nämlich hier schneller zu werden mit dem Adoptionsrecht, weil da Familien viel zu lange warten müssten.

Der Minister nahm den Ball zumindest hier in der Roßberghalle mit einer Hand auf. Man sei ja gerade dabei, das Landesjugendhilfegesetz zu renovieren, einen klaren Masterplan Jugend aufzustellen. Lucha zollte einen sehr hohen Respekt für die Arbeit des Kinderdorfs. Hier werde das afrikanische Sprichwort, dass es ein

ganzes Dorf brauche, um ein Kind zu erziehen, wirklich gelebt. Das Kinderdorf habe mit seiner Größe und seiner Vielfalt eine enorme Bedeutung für den ganzen Südwesten.

Stockachs **Bürgermeister Rainer Stolz**, der auch für die Stiftung sprach, zeigte wirklich stolz, dass es zwei besondere sozialpolitische Einrichtungen in der Stadt gab, als er vor 30 Jahren sein Amt antrat: und es gibt sie mit dem Krankenhaus und dem Pestalozzi-Kinderdorf heute noch. Dieses „Dorf im Dorf“ hier in Wahlwies, sei ein nicht immer einfaches Miteinander gewesen, so Stolz. Stolz verwies auch darauf, dass das Kinderdorf ohne Spenden nicht existenzfähig wäre.

Stockach

BSZ macht den Abschluss bei Erasmus



Die Schüler der vier europäischen Schulen, die aktuell am Stockacher Berufsschulzentrum zusammenkommen. Ganz rechts im Bild die beteiligten Lehrer der Schulen, von rechts: Duarte Duarte (BSZ Stockach), Brianán Fox (Projektkoordination der „St. Ciarán's Community School Kells“, Irland), Jaime Travassos (Escola Secundário de Loulé, Portugal), Caroline Locherer (Projektkoordination für die BSZ Stockach), Paulo Ribeiro (Projektkoordination der „Escola Secundário de Loulé“, Portugal), Malgorzata Florczyk (Leiterin des Gesamtprojekts von der „Zespół Szkół Economicznych Nr. 1 W Krakowie“, Polen)

swb-Bild: ak

Eigentlich sollte das internationale Vernetzungsprojekt, gefördert von dem **EU-Programm Erasmus+**, zwischen den **vier Schulen aus Deutschland, Irland, Portugal und Polen** mit dem Titel „Combining IT and marketing to help make learning a language fun“ bereits im Jahr 2021 sein Ende finden. Doch dem kam die Pandemie in die Quere, deren gegenseitigen Besuche waren bis zum März dieses Jahres unmöglich.

von Anja Kurz

Doch am Montag war es endlich so weit und das **Berufsschulzentrum (BSZ) Stockach** konnte seine europäischen Gäste zum abschließenden vierten Treffen begrüßen. Erasmus+ dient als Förderprogramm der Stärkung von Bildung, Jugend und Sport in Europa und möchte bewusst den Kontakt zwischen unterschiedlichen EU-Län-

dern herstellen. Einer der aktuellen Schwerpunkte ist dabei die Digitalisierung - hier kommt dann unter anderem die Stockacher Berufsschule zum Zug. So hatte sich bereits im Jahr 2015 eine erste Erasmus-Partnerschaft zwischen Polen und Irland gebildet. Nachdem das damalige Projekt beendet war, war für die **polnische Projektleiterin Malgorzata Florczyk** klar: Es soll weitergehen, mit mehr Partnerschulen! Beide Nationen entschieden sich jeweils für ein weiteres Land, Irland wollte Deutschland mit an Bord holen, Polen entschied sich für eine Schule aus Portugal. Die definitive Auswahl der Schule wurde dann ganz unkonventionell über Google Maps getroffen, so die Lehrerin aus Polen. Dort habe sie nach Schulen gesucht, die der ihren möglichst ähnlich seien und das BSZ Stockach wurde hier als solche auserkoren.

Kurz zuvor brachte **Andreas Maier, Abteilungsleiter des Berufskollegs und Wirtschaftsgymnasiums am BSZ**, seine Schule auf der Plattform „eTwinning“ ein, welche es Schulen innerhalb Europas ermöglicht, sich zu präsentieren und Kontakte untereinander herzustellen.

Dies ermöglichte Malgorzata Florczyk auf die **heutige BSZ-Rektorin Saskia Metzler** zuzugehen, wo das Projekt ebenfalls Anklang fand.

2019 ging es dann an die Umsetzung: „Combining IT and marketing to help make learning a language fun“, das Erlernen einer Sprache und die Bereiche Informatik und Marketing zusammenbringen. Entsprechend stand zum einen der sprachliche Austausch im Fokus, wo die Deutsch lernenden Schüler aus Irland explizit unterstützt werden und insbesondere der Gebrauch der Weltsprache Englisch gut gemeinsam geübt werden konnte. Als rahmgebende Aufgabe an jede der vier Schulen wurde zudem eine App entwickelt, in der die eigene Heimatregion touristisch präsentiert und beworben wird. Hier ergänzen sich diese durch ihre verschiedenen Schwerpunkte sehr gut: Während Mayer die Überschneidungen im Profil des Projekts und der beteiligten Klasse **WG11 (jetzt WG12)** des Stockacher Wirtschaftsgymnasiums eher im Bereich Marketing und der Bewerbung der entstandenen App sieht, glänze wiederum

die irische Schule eher im Bereich IT: „So profitieren wir von den gegenseitigen Stärken und konnten voneinander einiges lernen.“

Die Diversität der Schulen spiegelt sich dabei auch unter den jeweiligen Koordinatoren für das Projekt wieder. So unterrichtet die Gesamtleiterin der Partnerschaft, **Malgorzata Florczyk**, an der **„Zespół Szkół Economicznych Nr. 1 W Krakowie“ in Krakau, Polen** Englisch. **Caroline Locherer**, die seit Oktober 2021 die **Koordinati-on für EU-Projekte am BSZ** inne hat, nachdem **Saskia Metzler** das Amt als Rektorin übernahm, unterrichtet ebenfalls Englisch, sowie Spanisch. Als **IT-Lehrkräfte** mit entsprechendem Fachwissen für das Projekt ergänzen die Lehrerin **Brianán Fox der „St. Ciarán's Community School“ in Kells, Irland** und **Paulo Ribeiro von der „Escola Secundário de Loulé“ in Loulé, Portugal** das koordinierende Quartett.

Auch abseits der Projekte und Präsentationen kam der kulturelle Austausch zwischen den Schülern während den fünf- bis siebentägigen gegenseitigen Besuchen nicht zu kurz. Ursprünglich war geplant,

die Besuche von 2019 bis 2021 in regelmäßigen Abständen von etwa 6 Monaten durchzuführen, nun musste das volle Programm in diesem Jahr nachgeholt werden. Den Anfang machte der Trip nach Irland im April, gegen Ende Mai folgte Portugal und vor dem aktuellen Abschluss in Deutschland war Polen noch die vorletzte Destination. Egal ob Müllsammeln am irischen Meer, Surfen im tiefen Süden Europas oder Ende Juni der Besuch des Konzentrationslagers Auschwitz in Polen, die Schüler hatten dabei viele Gelegenheiten miteinander und mit der jeweiligen Kultur in Kontakt zu kommen. Sehr zur Freude von **Andreas Maier** hatten sich die jeweils etwa 12-15 Schüler der vier Nationen dabei zunehmend vermischt und waren in ihrer Freizeit immer wieder eigenständig in multinationalen Kleingruppen losgezogen. Bis zum nächsten Besuch standen die Schüler dann jeweils vor der Aufgabe, ihre gewonnen Eindrücke, Bilder und Videos aufzuarbeiten und beim erneuten Aufeinandertreffen zu präsentieren, so auch am Montagvormittag in Stockach mit Bildern aus Krakau.

Für die Schüler des BSZ war der Umgang mit den „fremden“ Nationen zunächst mit Überwindung verbunden. „Aber man kommt schnell rein und die Anderen sind sehr offen“, das habe es ihnen zunehmend leicht gemacht, so **Marius Zehnle, einer der Schüler am Wirtschaftsgymnasium**. Denn insbesondere die Kommunikation miteinander war zentral bei dem Projekt, das üben zu können habe sie im Umgang mit „fremden Kulturen“ sicherer gemacht. Aus dem Austausch der Kulturen haben wir auch für uns Einiges mitgenommen“, bestätigt auch sein **Mitschüler, Clemens Hirsche**.

An der Stockacher Berufsschule wird das Schulprojektquartett - zumindest was den Rahmen unter Erasmus angeht - in dieser Woche seinen Abschluss finden. Gemeinsam besuchen die europäischen Schüler dabei unter anderem die Bodenseewasserversorgung in Sipplingen, das Zeppelin-Museum Friedrichshafen und die Stadt Konstanz. Darüber hinaus wolle man den Kontakt aufrechterhalten und langfristig möglicherweise auch eine offizielle Partnerschaft zwischen den Schulen etablieren.



» FAMILIENANZEIGEN Danksagungen

Die Hochzeit ist ein mehr als **besonderer Moment** im Leben, den wir mit unseren Liebsten verbringen wollen. Wir möchten zusammen mit Ihnen diesen besonderen Moment in der Printausgabe des Wochenblatts hervorheben - mit einem Design, **auf Sie und Ihr Event abgestimmt!**

Anzeigenschluss

spätestens **Dienstag 11:30 Uhr** zwei Wochen vor **Erscheinungstag** (Erscheinung mittwochs)



Auch spezielle Formate möglich

Dein Event? Dein Design!

Ihre Anzeige im Wochenblatt

individuelle Gestaltung und Verteilung
in 86.857 Haushalte der Region

91 mm x 195 mm // Farbe

für 696,15 Euro
inkl. MwSt.

Interessiert? Mail an k.kroll@wochenblatt.net

Mit dem gedruckten Wochenblatt **beliefern wir wöchentlich 86.857 Haushalte** in den Gebieten Singen, Radolfzell, Rielsingen-Worblingen, Volkertshausen und Steißlingen sowie dem Hegau und Stockach. Mit Ihrer Anzeige bei uns im Wochenblatt können Sie ganz unkompliziert Familie und Freunde erreichen.



WOCHENBLATT



» Familienanzeigen im WOCHENBLATT, immer ein Stück Erinnerung



Thomas (Sandy)

† 08.09.2022

Wir sind unendlich traurig und erschüttert über deinen Tod und dankbar für jede Stunde mit dir. Was uns bleibt, sind die Erinnerungen.

In stiller Trauer
Deine Freunde vom MC Nenzingen

Leo, Frank, Freddy, Roland, Armin & Tanja, Gerhard & Uschi, Peter & Dagmar

*Festhalten,
was man nicht halten kann,
begreifen wollen,
was unbegreiflich ist,
im Herzen tragen,
was ewig ist.*

Wolfgang Baur

* 26.4.1957 † 27.8.2022

Volkertshausen, im September 2022

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- der Intensivstation 15 und der Station 18 vom Hegauklinikum Singen
- Herrn Pfarrer Mühlherr für die einfühlsamen Worte an der Trauerfeier und der Urnenbeisetzung
- Herrn Bernhard Schädler für die Lesung und Fürbitten
- Herrn Johannes Mattes für sein Orgelspiel
- dem Bestattungshaus Homburger für die umfassende und würdevolle Begleitung

Im Namen aller Angehörigen
Ilona Baur

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer herzenguten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Patin

Herta Leiber

geb. Trunz
* 2.12.1932 † 19.9.2022

Dein Humor, Deine Zufriedenheit und Deine Lebensfreude werden uns immer Vorbild sein.

Du lebst in unseren Herzen weiter.

Deine Kinder: Angelika, Karl und Gisela, Sonja und Holger
Deine Enkel: Julia und Johannes mit Felix, Florian, Clemens, Patricia, Janina und Anika sowie alle Angehörigen

78247 Weiterdingen,
Binner Straße 16

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 29.9.2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Weiterdingen statt. Seelenamt am Donnerstag, den 6.10.2022, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Weiterdingen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an
die Sozialstation St. Elisabeth
für die liebevolle Pflege,
die Gemeinschaftspraxis Oexle/Wiesendanger für die langjährige Betreuung.

Im Namen der Familie
Rosemarie Deckel

Singen, im September 2022

*Hans-Peter
Deckel*



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Völlig unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Patin und Tante

Christa Löhle

geb. Neumann
* 18.10.1946 † 15.09.2022

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Richard
Thomas und Karin
Jens und Nadine mit Anna und Joris
sowie alle Anverwandten



Engen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 29.09.2022, um **14.30 Uhr** in der Friedhofskapelle in Engen statt.



Herzlichen Dank!

Sagen wir allen, die sich in stiller Trauer um

Alfred Zimmermann

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme, Verbundenheit und Wertschätzung in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Irmgard Zimmermann

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.



Hildegard Grafe

geb. Ullmann

* 14.12.1926 † 2.9.2022

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir sie in aller Stille auf dem Friedhof in Arlen beigesetzt.

Im Namen aller Angehörigen
Karla und Anett



Todesanzeige und Danksagung

*"Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam
gewordenen Weges."
(Franz von Assisi)*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Rolf Antol

* 28.08.1948 † 09.09.2022

Die Beisetzung fand im engsten Familien- und Bekanntenkreis auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege allen unseren herzlichen Dank aus. Besonderer Dank gilt der Parkresidenz am Germanswald.

Mühlhausen, im September 2022

In stiller Trauer:
Angelika Antol
Holger und Irina
Mike und Petra
und alle Anverwandten

Seit diesem Tag war plötzlich nichts mehr wie zuvor.

Gebhard „Meckes“ Röck

Du begabst Dich tapfer und anfangs kämpferisch auf den langen und widrigen Weg den Dir Deine Krankheit vorgab.

Wir konnten Dich hier nur ein Stück weit begleiten und Dir zur Seite stehen, denn durchs Ziel, Deine Erlösung, musstest Du alleine gehen.

Am 13. September 2022 war es für Dich geschafft.

Als Ehemann, Papa und Opa warst Du uns stets Ratgeber, Mutmacher, Unterstützer und unser „Macher“ mit harter Schale und weichem Kern.

Für immer in unseren Herzen und gemeinsamen Erinnerungen:

Deine Geli
Alex mit Luzie, Madeleine, Niclas mit Nadine
Simone mit Bernd, Johanna mit Oli

Seine Beisetzung findet im kleinsten Familienkreis auf dem Friedhof in Rielasingen statt.



Todesanzeige und Danksagung

Das Leben ist ein Würfelspiel.
Wir würfeln alle Tage.
Dem einen bringt das Schicksal viel,
dem andren Müß' und Plage.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserem Vater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Ewald Hertrich

* 20.03.1938 † 02.09.2022

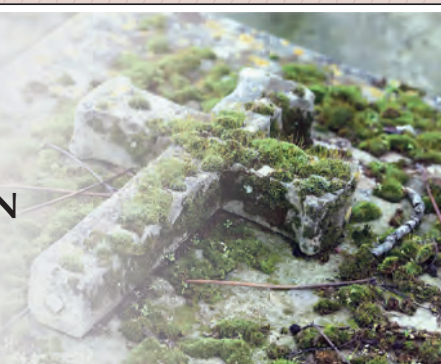
In stiller Trauer
Andreas und Claudia
Udo
Marco mit Familie
Daniel mit Familie
Karl mit Familie
sowie alle Verwandten und Freunde

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Engen statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aus.

DER
LIEBEN
GEDENKEN

MIT DEM ...



WOCHENBLATT

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derer, die an ihn denken.*



Helmut Hartmann

* 5.8.1942 † 13.9.2022

Wir lassen Dich in Liebe gehen.

Christel
Helene und Andy mit Niklas, Leonie und Christoph
Renate mit Ludwig und Michael
Norbert
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 28.9.2022, um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt. Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir höflichst abzusehen und auf Trauerkleidung zu verzichten.



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771/2462 · Fax 07771/4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

*Marmor, Stein und Eisen bricht,
aber unsere Liebe nicht.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel



Wilhelm Loy

* 6.12.1932 † 16.9.2022

Du bleibst in unseren Herzen
Maria Loy
Johann mit Andrea, Astrid und Gabriel
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 22.9.2022 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

78224 Singen, Bruderhofstraße 40

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Helmut Hartmann

Herr Hartmann war über 48 Jahre in unserem Unternehmen beschäftigt. Am 5. Mai 1958 begann er seine Ausbildung als Maschinenschlosser. Nach erfolgreicher Ausbildung arbeitete Herr Hartmann, bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2006, als Fräser im Modellbau.

In all den Jahren haben wir Helmut Hartmann als einsatzfreudigen und hilfsbereiten Mitarbeiter kennengelernt. Wir sind ihm für seine langjährige, verdienstvolle Arbeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Nachruf

Am 03. September 2022 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Reinhard Ziegenbalg

im Alter von 76 Jahren.

Herr Ziegenbalg war 27 Jahre lang, bis zu seinem Renteneintritt am 01.05.2011, in unserem Unternehmen, zuletzt in unserer Abteilung Elektronik als Maschinenbediener beschäftigt.

Er war ein loyaler und geschätzter Mitarbeiter, der seine berufliche Tätigkeit stets mit großem Engagement und Fleiß wahrgenommen hat.

Wir werden ihm aufgrund seiner menschlichen und freundschaftlichen Art ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gehört seiner Familie.

Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft der
BCS Automotive Interface Solutions GmbH, Radolfzell

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Wilhelm Loy

der am 16. September 2022 im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Herr Loy war bis zu seinem Ausscheiden im Dezember 1995 über 15 Jahre in unserer Abteilung Fabrikation Mischerei beschäftigt und wir haben ihn als äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten und einsatzfreudigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung fand.

In dankbarer Erinnerung nehmen wir von dem Verstorbenen Abschied und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi-Werk Singen

Ihre Familienanzeige in der Wochenblatt-Printausgabe in über 80.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel: 07731/8800-122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net



WOCHENBLATT » FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG «



Ein Lebenskreis hat sich geschlossen.

*Auch der schönste Sommer will einmal Herbst und Welke spüren,
halte, Blatt, geduldig still, wenn der Wind will dich entführen.
Spiel dein Spiel und wehr dich nicht, lass es still geschehen,
lass vom Wind, der dich bricht, dich nach Hause wehen.*

Erika Eyer

geb. Beschle
* 23.06.1932 † 01.09.2022

In Liebe haben wir Abschied genommen von meiner lieben Mutter, Patin und Tante.

Singen, im September 2022
Erika Griesbaum und Udo
Dagmar und Jürgen
Fritz und Monique
Angelika



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

Vera Gutke

* 12.10.1938 † 26.08.2022

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir sie im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Worblingen beigesetzt.

Herzlichen Dank an
das Pflegeheim Michael-Herler
Frau Judith Gigl für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
an das Bestattungsinstitut Bernhard Ruf für die gute Betreuung
und den wunderschönen Blumenschmuck.

Worblingen, im September 2022

Die Geschwister
mit Familien



Kevin Muscheler

„Bombi 0215“

* 26.12.2001 † 15.09.2022

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort,
du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.
Spuren hast du hinterlassen,
wir können es noch nicht fassen.
Viel zu früh musstest du gehen,
du wirst uns allen immer fehlen.

In ewiger Liebe
Deine Eltern und Deine Schwester
Deine Freunde
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Sonntag,
25. September 2022, um 15 Uhr in der
Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde,
Beethovenstr. 50 in Singen statt.



NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Hartmut Engel

der am 08. September 2022 im Alter von 77 Jahren verstorben ist. Herr Engel gehörte über 13 Jahre unserem Unternehmen an und war bis zu seinem Ausscheiden im September 1993 Mitarbeiter in unserer Technischen Abteilung. Wir haben ihn in all den Jahren als engagierten und gewissenhaften Mitarbeiter kennengelernt. Seine Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft fand bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

Danksagung



**Eveline
Sprinkart**

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Besonders bedanken wir uns bei Herrn Diakon Ehinger für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.

Überlingen am Ried,
im September 2022

Im Namen aller Angehörigen
Inge Sprinkart
Isolde Martin

Am Ende war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Reinhard Stürznickel

* 20. Oktober 1938 † 13. September 2022

Volkertshausen,
im September 2022

In lieber Erinnerung
Deine Margarethe
Reinhard und Andrea
mit Lisa und Katrin
Regina und Vasil mit Janine
Christian
sowie alle Angehörigen

Rosenkranz Mittwoch, 21. September 2022 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Verena in Volkertshausen.
Wortgottesdienst am Freitag, dem 23. September 2022 um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Verena in Volkertshausen.
Im Anschluss Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Volkertshausen.



*Danke für den Weg, den du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke für deine Nähe, die uns Geborgenheit gab.
Danke für deine liebenswerten, herzengute und fröhliche Art.
Danke, dass es Dich gab!*

Wolfgang Kaltenbrunner

* 04.08.1936 † 16.09.2022

Ein Teil von Dir wird in uns weiterleben,
und ein Teil von uns wird immer bei Dir sein.



In Liebe
Ella
Annette
Uli und Sanja
Alena und Andi
Tim
Winfried und Familie

Die Beerdigung findet am Freitag, 23.09.2022 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

MARKTPLATZ DER INFORMATIONEN



Der Ökomarkt in Engen ist immer auch ein Marktplatz der Informationen rund um eine gesunde Lebensweise.

swb-Bild: Archiv/of

Auch im letzten Jahr konnte in Engen der Ökomarkt durchgeführt werden, wenngleich unter doch markanten Auflagen, um damit für »Abstand« zu sorgen. Dieses Jahr ist am Samstag, 25. September, von 11 bis 18 Uhr jedoch wieder fast alles und vor allem viel im Gespräch möglich, was das Flair eines Marktes eben ausmacht. Als Novum hat der Markt dieses Jahr im »Alten Stadtgarten« oberhalb der Altstadt eine Garten- und Pflanzbörse im Stil eines Flohmarkts zu bieten, für den sich die Anbieter aber wegen des begrenzten Platzangebots vorab anmelden müssen. Das »Oktoberle«, am gleichen Tag, lädt darüber hinaus zum Bummeln und Entdecken in den beteiligten Geschäften der Alt- und Innenstadt ein, die ja auch ein besonderes Portfolio haben. In der 29. Auflage ist der Engener Ökomarkt immer noch ein Alleinstellungsmerkmal Engens für die Region. »Diesen Mix zwischen Information, Bummeln und Genießen

gibt es sonst nicht in der Umgebung« zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser bei der Vorstellung des Programms zusammen mit Organisatorin Michaela Schramm aus dem Stadtbauamt ganz stolz. Auf dem Markt wird Engen auch wieder einiges zu bieten haben. »Wir haben dieses Jahr das Glück, wieder ganz viele Marktstände bekommen zu haben, so dass es wohl 60 Stände sein werden, die hier in die Altstadt mit ihren Produkten, Dienstleistungen oder Information einladen«, wie Michaela Schramm als Umweltbeauftragte ankündigte. Auch einige Kunsthandwerker kämen gerne wieder, weil der Markt gute Möglichkeiten biete. Möglich sind nun auch wieder die beliebten Mitmachaktionen wie die historische Saftpresse auf dem Kirchplatz, die man sogar mit eigenem Obst oder solchen von den Bäumen mit dem grünen Band bestücken kann, bei denen die Stadt

Engen aktuell zum Obstsammeln für jedermann einlädt. Und den gepressten Saft kann man sich sogar Mitnehmen, wie Michaela Schramm informierte. Ein Novum dieses Jahr ist der erste Gartenflohmarkt, der im Alten Stadtgarten stattfindet. Dort können Benutztes oder nicht mehr Benötigtes, wie überzähliges Gartengerät, Töpfe, Stauden, Gräser, Sträucher getauscht oder für symbolische Beiträge verkauft werden. Hier soll im wahrsten Sinne eine Kreislaufwirtschaft praktiziert werden, wünschen sich die Initiatoren. Damit der Markt in geordneten Bahnen verläuft, gibt es ein Anmeldeformular auf der Homepage der Stadt Engen, bei Fragen geht das per Mail an mschramm@engen.de. Das Anmeldeportal wurde am Montag geöffnet. Bei dem Ökomarkt zeigt natürlich die Energieagentur und Energieberatung des Landkreises zusammen mit den Stadtwerken Flagge, um über die Möglichkeiten zum Energiesparen

zu informieren – bis zur Elektromobilität mit einem Fahrzeug vor Ort. Wie in den letzten Jahren erfolgreich umgesetzt, wird auch an diesem letzten Septemberwochenende der »Oktoberle« treffen, sprich, einem verkaufsoffenen Sonntag, für den die Resonanz laut dem Verein Marketing Engen (MEV) ganz vielversprechend sei. Beim Bummeln kann man an diesem Sonntag sogar gewinnen, denn die Geschäfte veranstalten ein gemeinsames Gewinnspiel mit anschließender Verlosung, wie die Vorsitzende des MEV, Berta Baum, auf Anfrage sagte. Oliver Fiedler



Engens Altstadt taucht wieder in ein Flair des Ökomarkts, bei dem man besonders viel regionale Nähe zwischen Erzeuger und Verbraucher erleben kann.

swb-Bild: Archiv

*Aus Hegauer Streuobst -
fruchtig frische*

AUER
Obstsäfte

vielfach
DLG-
prämiiert

Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877

Abholung:
Mo-Fr: 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr
oder fragen Sie Ihren Getränkehändler

IMMER EIN
GUTER WERBEPARTNER

» WOCHENBLATT «

GOLD
lang
Meister Schmiede

Rudi Lang Hauptstraße 5
78234 Engen 07733/2255
www.goldschmiede-engen.de

LAIMER

ab 109.- €

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

**Alles stark reduziert ab Ausstellung,
über 100 Küchen am Lager,
sofort verfügbar!**



MOC • Außer-Ort-Straße 3 - 6 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 50 00-0 • Fax 0 77 33 / 50 00-40 • www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. - Fr. 10 - 19 Uhr • Sa. 9 - 16 Uhr • Montag geschlossen

ENGEN

Ökomarkt trifft Oktoberle

Ernährung
Nachhaltigkeit
Gesundheit
Energie
Natur

SONNTAG, 25.09.2022
11 - 18 UHR

MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG
12 - 17 UHR

MEV

STADT **ENGEN**
IM HEGAU

Radolfzell

Radolfzell als die Kulturhauptstadt

„Radolfzell ist heute die Kulturhauptstadt in Deutschland“ unterstrich Moderator **Matthias Berg** bei der inzwischen schon 23. Verleihung des Bundeskunstpreises für Menschen mit Behinderung am Sonntag im Radolfzeller Milchwerk, die im Rahmen einer festlichen Gala durchgeführt wurde.

von Oliver Fiedler

Und Berg unterstrich auch immer wieder, dass Kunst immer etwas mit Förderung zu tun habe, was hier freilich durch das Kulturverständnis der Radolfzeller vorbildlich geschehe. Schirmherrin des diesjährigen Kunstpreises war die Bundestagsabgeordnete **Dr. Lina Seitzl**. Es sei als junge Bundestagsabgeordnete auch die erste Schirmherrschaft, die sie übernommen habe. „Ob in der Arbeitswelt, beim Sport oder im kulturellen Leben, Menschen mit Behinderung bereichern unsere Gesellschaft. Sie stellen



Wilma Keulertz aus Düsseldorf-Ratingen ist die erste Preisträgerin des Bundeskunstpreises für Menschen mit Behinderung in diesem Jahr. Die 92-jährige Seniorin war eigens für die Preisverleihung angereist. Schirmherrin Dr. Lina Seitzl gratulierte als Erste.

sich Herausforderungen, freuen sich über Erfolge und sind kreativ. Kunst verleiht dieser Kreativität Ausdruck und transportiert Emotionen. Doch allzu oft bleiben die Empfindungen von Menschen mit Behinderung unsichtbar. Doch in der Kunst kann sich jeder ausdrücken und Menschen werden nicht anhand ihrer Be-

hinderung beurteilt, sondern anhand ihrer Persönlichkeit und Begabungen, die sich in ihren Werken widerspiegeln“, sagte sie in ihrem Grußwort. „Mein Ziel ist es: Radolfzell soll für ein tolerantes Miteinander stehen, in dem alle Menschen die gleichen Chancen haben, sich gegenseitig achten und respektieren und

zusammen nach vorne blicken. Und dabei leistet Kunst einen wichtigen Beitrag zur echten Teilhabe. In der Kunst ist jeder Mensch gleich. Es zählt nur die Fantasie und Kreativität“, formulierte **OB Simon Gröger** in seiner Rede zur Begrüßung der Preisträger. **Obwald Ammon**, der Behindertenbeauftragte des Land-

kreises, ließ es sich natürlich nicht nehmen, persönlich an dieser Gala teilzunehmen. Inklusion sei ein Marathon, hier im Landkreis habe man freilich noch nicht allzu viele Kilometer auf dem Weg geschafft, meinte er. „Jeder Mensch hat das Recht darauf, dabei zu sein, denn es ist normal verschieden zu sein. In einer inklusiven Welt sind alle Menschen offen für andere Ideen. Wenn du etwas nicht kennst, ist das nicht besser oder schlechter. Es ist normal!“

Siegerin aus Düsseldorf kam an den See

Der erste Preis des Bundeskunstpreises 2022 ging an **Wilma Keulertz** und ihr Gemälde „Weihnachtsschrecken“. Die 92-Jährige, die in Düsseldorf-Ratingen lebt, schuf das Werk während der Corona-Pandemie. „Zu Beginn der Corona-Pandemie im Jahr 2020 musste ich in meinem Appartement 14 Tage in Isolationsquarantäne verbringen. In dieser Phase fing ich wieder an, trotz Unbeweglichkeit mei-

ner beiden Hände, zu malen und zu zeichnen. Ich war fasziniert von einer Abbildung der Heiligen Corona, die mir meine Pflegerin **Michaela Schmidt** mitbrachte. Seitdem habe ich meine Freude am Zeichnen und Malen wiedergefunden. Ein Jahr später grassierte noch immer die Corona-Pandemie; mit diesem Bezug entstand das Bild „Weihnachtsschrecken““

Ausstellung in der Villa Bosch

Die begleitende Ausstellung zum Bundeskunstpreis ist vom 18. September bis einschließlich 13. November in der Villa Bosch in Radolfzell zu sehen. Einhundert Werke, darunter die fünfzehn ausgezeichneten Objekte, sind zu bewundern und käuflich zu erwerben. Die Villa Bosch ist geöffnet Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 14 - 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Mehr Bilder unter wo-
chenblatt.
link/kunst-
preis



» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» MEHRTAGES-EVENTS

MÜHLHAUSEN-EHINGEN
23.09. bis 25.09. | Ehinger Herbstfest. Viel Musik und gute Unterhaltung erwartet die Gäste beim Ehinger Herbstfest. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Weitere Infos unter: www.herbstfest.de.

» DO. 22.09. FÜHRUNGEN

STOCKACH
Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 17:30 Uhr | Öffentliche Führung: Joan Miró – Magie der Zeichen. Mit einem Glas Sekt in die poetische Traumlandschaft der Zeichen, Farben und Formen eintauchen. Infos unter

www.stadtmuseum-stockach.de oder 07771 / 802-300.

THEATER

RAMSEN
Theater 88 | 20:00 Uhr | Die 12 Geschworenen. Nach einer sechstägigen Gerichtsverhandlung sollen zwölf Geschworene über das Schicksal eines neunzehnjährigen Jungen entscheiden, der seinen Vater kaltblütig mit einem Messer ermordet haben soll. Weitere Termine und Info unter www.theater88.ch.

und Kontinenten – eine Familie im Ausnahmezustand. Weitere Informationen unter www.engen.de.

WORKSHOPS

NEUHAUSEN OB ECK
Freilichtmuseum | 14:00 Uhr | Schlag auf Schlag – Die Sinne richtig dengeln. Dengeln bezeichnet den Vorgang des Schärfens einer Sense oder Sichel. Hierbei wird kein Schleifstein benötigt, sondern das Sensenblatt wird durch Hämmern dünn ausgetrieben. Weitere Informationen unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

schichte, Musik und Kulinarik an einem Abend an verschiedenen Schauplätzen. Weitere Infos unter www.messkirch.de.

KONZERTE

SINGEN
Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | »Künstlerseele«. Die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz unter der Leitung von Marcus Bosch spielt Werke von Mieczyslaw Weinberg und Hector Berlioz und wirft dabei einen tiefen musikalischen Blick in die »Künstlerseele«. Infos unter www.stadthalle-singen.de.

THEATER

BOHLINGEN
St. Pankratius Kirche, Bohlinger Dorfstr. 18 | 20:00 Uhr | Lange Nacht der Kirchen. »Die Nacht wird hell wie der Tag« organisiert von den Firmanten. »Abgerungen«: Das Einpersonnenstück handelt von einem Schriftsteller, der sich darauf eingelassen hat, ein Theaterstück über den Pallotinerpater Henkes zu schreiben.

Benefiz-Konzert

Das **GLKN-Orchester** spielt

Piano: **Yulia Miloslavskaya**
Leitung: **Wolfram Lucke**

Werke von **Brahms, Grieg, Elgar, Schostakovich und Beethoven: Klavierkonzert c-moll**

Samstag, 8. Okt. '22, 20 Uhr
Rathaus Singen, Bürgersaal

Tickets zu € 15,- (Kinder unter 16 Jahren frei) im Vorverkauf bei www.reservix.de und an der Abendkasse. Einlass entsprechend den aktuellen Covid-Regeln

» FR. 23.09. JAZZ/BLUES

SINGEN
GEMS Kulturzentrum | 20:30 Uhr | Jakob Manz Project. Funkige Grooves, rockige Riffs und eingängige Themen, aber auch Balladen gehören zum Repertoire. Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de.

LESUNGEN

ENGEN
Stadtbibliothek, Hauptstr. 8 | 20:00 Uhr | Buchvorstellung Anna Katharina Hahn. Die Stuttgarter Erfolgsautorin stellt vor: »Aus und davon«, ein Panorama zwischen Generationen

» SA. 24.09. FÜHRUNGEN

ENGEN
Freilichtbühne hinter dem Rathaus | 19:30 Uhr | Abendliche Führung mit Nachtwächter und Bürgersfrau. Um die Städte vor Dieben, Feuer und Unfug zu bewahren, hat man seit alters her Nachtwächter bedienstet. Der Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau entführen beim Rundgang durch die Altstadt ins Jahr 1800. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter www.engen.de.

MESSKIRCH
Schloss Meßkirch | 19:00 Uhr | Lange Museumsnacht. Kunst, Ge-

GERO's Sonntags-Flohmarkt
findet statt! Einfach vorbeikommen! Ohne Anmeldung!
So., 25.09.2022, Stockach, Aach-Center, Bahnhofstr. 10
13 - 18 Uhr, Aufbau ab 12.30 Uhr, pro m 9,- €
Info: Tel. 0172 / 7 97 60 02 • www.geros-flohmarkt.de

ÜBERLINGEN AM RIED
Hl. Kreuz Kirche, Kirchplatz 5 | 20:00 Uhr | Lange Nacht der Kirchen. »Die Nacht wird hell wie der Tag« organisiert von den Firmanten. Sven Mendel und seine Jugendkantorei bieten nach dem 19-Uhr-Gottesdienst die Möglichkeit zu einem interaktiven Konzert an.

WORBLINGEN
St. Nikolaus Kirche, Im Bünd 5 | 20:00 Uhr | Lange Nacht der Kir-

VORTRÄGE

ARLEN
St. Stephan Kirche, Kirchgasse 1 | 18:00 Uhr | Lange Nacht der Kirchen. »Die Nacht wird hell wie der Tag« organisiert von den Firmanten. Kunstaktion mit Antonio Zecca. Der Künstler wird an diesem Abend ein dreiteiliges Kunstwerk (drei Leinwände) in der Kirche schaffen. Um 23 Uhr Nachtgebet zum Abschluss.

Dünnelefest Friedingen

24.09.2022 ab 16 Uhr

Förderverein des in der Schloßberghalle
Musikverein Aulfigen
Musikverein Leipferdingen

Selbstgemachte Dünnele • Most – Mostbowle

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Musikverein Friedingen e.V.

